Sulzbacher Anzeiger

KW 8 · 20.2.2026

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein, Tel. 06174 9385-0

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen

Harald und Timothy Blumenauer

BLUMENAUER
IMMOBILIEN
Telefon 06196 - 5602 300
willkommen@blumenauer-badsoden.de

Rock-Fastnacht schließt die Karnevalsaison

Das Bürgerzentrum ist während des Auftritts von „Pfund“ bis zum Rand gefüllt. Foto: Privat

Sulzbach (red) – Der Förderkreis der Handball-Abteilung der TSG hat traditionell die Sulzbacher Fastnachtzeit beendet. Ganz früher war es der legendäre Oldie Abend in der Eichwaldhalle, anschließend die Hit-Nacht im Bürgerzentrum und nun schon im dritten Jahr die Rock-Fastnacht.

Erneut war die Veranstaltung ausverkauft, woran sich ablesen lasse – so der Förderkreis, dass sich die Rock-Fastnacht in Sulzbach etabliert und einen Namen gemacht habe. Grund dafür sei unter anderem die überregional bekannte Band „Pfund“, welche Leute aus der ganzen Rhein-Main-Region nach Sulzbach ziehe.

In diesem Jahr war das Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ mit 400 Zuschauern restlos ausverkauft. Die Sulzbacher Institution „Maine Bäänd“ heizte ab 19.30 Uhr mit allen bekannten Stimmungsklassikern von „Gute Laune“ bis „Wackelkontakt“ ein, bevor um 20.45 Uhr „Pfund“ die Bühne betraten und das Bürgerzentrum mit einem breiten Repertoire von „Green Day“, den „Red-Hot-Chili Peppers“, „Depeche Mode“ oder „Softcell“ zum Beben brachte. Ob verkleidet oder nicht, alle feierten ausgelassen. Die Aktiven der Handball-Abteilung, der Alten-Herren sowie Freunde versorgten die Gäste mit Cocktails, Aperol, Sekt und mehr. Gegen 1 Uhr war zumindest der musikalische Teil vorbei. Anschließend wurde bis 2 Uhr die Absacker-Party in der Bar gefeiert.

Im nächsten Jahr findet erneut eine Rock-Fastnacht statt. Dafür ist der 6. Februar eingeplant.

WWW.GRUENE-SULZBACH-TAUNUS.DE

MEHR LEBENSQUALTÄT FÜR ALLE
GEMEINSAM GESTALTEN WIR UNSEREN ORT …

…Seniorenwohnen auch im Ortskern, neue Baugebiete mir gefördertem Wohnraum, Räume für Begegnungen schaffen. Bürgermitwirkung / Bürgerbeteiligung schafft Transparenz und berücksichtigt Ideen und Bedürfnisse unserer Bürgerinnen und Bürger.

GRÜN wählen!

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

CALABRISELLA BAD SODEN

Kunsthandel Henel
Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 – 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

Pläne für das Bürgerhaus

Der Sulzbacher Anzeiger hat die Politik gefragt: „Was sind Ihre Pläne für das Bürgerhaus?“ Die Antworten der kandidierenden Parteien sind auf Seite 4 zu finden.

Sänger feiern „Närrische Singstunde“

Sulzbach (red) – Einmal im Jahr fällt die offizielle Chorprobe der Sulzbacher Sängervereinigung im Saal des Bürgerhauses aus. Dafür wird dann Karneval gefeiert. „Närrische Singstunde“ heißt das Ganze – und gesungen wird natürlich auch. Aber keine ausgefeilten Chorsätze, sondern die gängigen Fassenachtslieder wie zum Beispiel „Gute Laune überall“ oder „Wie heißt die Mutter von Niki Lauda?“

Begonnen hat der lustige Abend mit einem Heringsessen. Die Heringe und Kartoffeln haben fleißige Sängerinnen zubereitet. Im Anschluss startete das närrische Programm mit einem Vortrag von Christa Dittrich zu dem Thema „Heiraten ist immer ein Risiko“. Chorleiter Heinz Marosch erschien im traditionellen Gewand des Nahen Ostens auf der närrischen Plattform. Für das Kostüm gab es eine simple Erklärung: Er hatte nämlich vor vielen Jahren mit einem Chor einen Auftritt in der Kairoer Oper und macht regelmäßig in Ägypten Urlaub. Unter dem Motto „Ein Chorleiter in Ägypten“ schilderte er im Bürgerhaus seine Erlebnisse. Dazwischen präsentierte er als Einlage ein Lied von Elvis Presley. Michael Kraus, der auch beim Oberurseler Shanty-Chor singt, gab den Zuhörern „Hafen-Unterricht“. Walter Mirwald ließ in einem gereimten Vortrag das „Sänger-Jahr 2025“ Revue passieren und beendete seine Verse mit dem Ausruf: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, hier singt der Chor der Herrlichkeit.“ Für den musikalischen Rahmen sorgte Anita Matusek am Keyboard.

Die Vereinsvorsitzende Brigitte Elbert dankte den Akteuren mit einem selbst gebastelten Orden in Form eines Herings. Nach den Darbietungen begann eine Feier mit Tanz und Polonaise.

Weitere Konzerte geplant

Für das Jahr 2026 übt der gemischte Chor der Sängervereinigung gerade für die Frühlingskonzerte bekannte Schlager ein. Die Konzerte finden gemeinsam mit dem Thalia-Chor Zeilsheim am Sonntag, 29. März, in der Stadthalle Zeilsheim und am Sonntag, 12. April, in Sulzbach im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ statt. Zudem ist am Mittwoch, 22. April, ein Tagesausflug in die Pfalz geplant. Am Freitag, 8. Mai, singt der Chor bei der Mai-Andacht in der katholischen Kirche. Herbstkonzerte finden am Sonntag, 20. September, in der Stadthalle Zeilsheim und am Sonntag, 11. Oktober, im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ in Sulzbach statt. Das Weihnachtskonzert am Samstag, 19. Dezember, in der evangelischen Kirche Sulzbach ist der Jahresabschluss für den Chor.

Polonaise bei der „Närrischen Singstunde“ der Sängervereinigung Foto: Mirwald

Landfrauen fahren für Frühstück nach Frankfurt

Sulzbach (red) – Der Bezirksverein lädt seine Mitglieder zum dritten Landfrauenfrühstück am Samstag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr auf dem Erlenhof, Erlenbacher Stadtweg 52, in Frankfurt am Main, ein.
Das Frühstück kostet zwölf Euro pro Person und wird als Büfett ausgegeben. Kaffee und Tee sind im Preis mit inbegriffen.
Es wird einen Präventionsvortrag von Andreas Wagner, Schutzmann vor Ort im Metroviertel, zum Thema „Straftaten gegen ältere Menschen“ geben.
Anmeldung werden bis Samstag, 28. Februar, angenommen und können bei Dagmar Ewald unter Telefon 0179-6907134 oder per E-Mail an dagmarewald@me.com oder bei den Sulzbacher Landfrauen unter Telefon 06196-7595111 (beim Anrufbeantworter den Namen und die Telefonnummer angeben) eingereicht werden. Die Kosten für das Frühstück sind im Vorhinein auf das Konto der Landfrauen zu überweisen. Die nötigen Daten können unter den genannten Kontaktmöglichkeiten erfragt werden.

Trotz Meinungsverschiedenheit miteinander ins Gespräch kommen

Sulzbach (red) – Die katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin in der Pfarrei „Heilig Geist am Taunus“ startet eine neue Veranstaltungsreihe. In Form eines Forums werden alle Interessenten dazu eingeladen, sich überparteilich, offen, ruhig und interessiert an den Gedanken der anderen auszutauschen. Das erste Treffen findet am Dienstag, 3. März, ab 19.30 Uhr im Pfarrheim, Eschborner Straße 2A, statt. Das Thema des Abends lautet: „Ist Toleranz eine christliche Erfindung?“
Hintergrund der neuen Veranstaltungsreihe ist der Anschein, dass viele Menschen die Fähigkeit verlieren, mit anderen Menschen über politische und gesellschaftliche Themen ruhig und interessiert zu sprechen. Laut Ortsausschuss stünden sich die verschiedenen Lager schnell unversöhnlich gegen. Die Sozialen Medien würden keine Abhilfe schaffen. Stattdessen würde über sie versucht werden, Meinungen zu verfestigen oder neue Anhänger zu finden. Ein faktenbasierter Austausch fände kaum noch statt.
Damit es wieder gelingt, miteinander ins Gespräch zu kommen und im Gespräch zu bleiben, orientiert sich der Ortsausschuss an einem Abschnitt aus der vergangenen Weihnachtsansprache des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier: „Ich glaube, wenn wir uns gemeinsam mit anderen auf die Suche nach Orientierung, nach Zielen machen, können wir viel gewinnen. Wenn wir dabei andere mit echtem Interesse zu Wort kommen lassen und sie nicht nur mit dem behelligen, was wir selber schon immer für richtig halten. Orientierung gewinnen durch echtes Fragen, durch Offenheit, durch Gespräch und durch gemeinsames Tun: Das kann den vor uns liegenden Weg erhellen und ihm Richtung geben.“

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber tröstend zu wissen, wie viele ihn mochten und schätzten.

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen
beim Abschied von meinem lieben Mann

Dieter Bommersheim

*** 2. 3. 1940 † 4. 1. 2026**

erfüllt mich und meine Familie mit großer Dankbarkeit.

Durch jede persönliche Zuwendung,
die vielen Briefe und Geldspenden,
die wunderschönen Blumen und Kränze,
durch jeden Händedruck und jedes Gespräch
sowie die Anteilnahme bei der Trauerfeier
fühlen wir uns in unserer Trauer mitgetragen.

Annemarie Bommersheim
und alle Angehörigen

Bad Soden-Altenhain, im Februar 2026

Kirchen
Nachrichten

Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

Samstag, 21. Februar
18 Uhr: Rosenkranzkönigin (SU), Messe
18 Uhr: Maria Geburt (AH), Messe

Sonntag, 22. Februar
11 Uhr: St. Katharina (BS), Messe und Kindergottesdienst

Mittwoch, 25. Februar
9.15 Uhr: Rosenkranzkönigin (SU), Messe

Adressen und Ansprechpartner:

Kath. Pfarrei Heilig Geist am Taunus,
Taunusstr. 13, 65824 Schwalbach
pfarrbuero@heilig-geist-am-taunus.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr,
Di-Do 15-17 Uhr, Tel. 06196-774500
Pfr. Alexander Brückmann, Tel. 06196-7745021, Sprechzeit nach Vereinbarung
Kirche St. Katharina und Pfarrbüro
Bad Soden, Salinenstraße 1
Öffnungszeiten:
Di 14-16 Uhr und Do 9-12 Uhr;
Martina Schönthaler: Tel. 06196-20487-22,
m.schoenthaler@heilig-geist-am-taunus.de
Kirche Maria Rosenkranzkönigin und Pfarrbüro Sulzbach
Eschborner Straße 2a
Öffnungszeit: Freitag 10-12 Uhr
Irmi Zeikowski, Tel. 06196-2048727,
i.zeikowski@heilig-geist-am-taunus.de
Kindertagesstätte Sulzbach,
Neugartenstr. 46, Bettina Watzl (Leitung),
Tel. 06196-2048760,
sulzbach@kita.heilig-geist-am-taunus.de

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach

Gottesdienste, Andachten und Veranstaltungen:

Sonntag, 22. Februar
11 Uhr: Invokavit Familiengottesdienst mit Team im evang. Gemeindehaus
18 Uhr: Konzert Freundeskreis für Kirchenmusik in evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 25. Februar
15 Uhr: Ökumenischer Seniorennachmittag im kath. Pfarrheim

Adressen und Ansprechpartner:

Evangelisches Pfarramt:
Gemeindesekretärin Claudia Springer
Platz an der Linde 5,65843 Sulzbach
Tel.06196-500710
Kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de
www.evangelisch-im-vortaunus.ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo.10-12 Uhr und Do.14-16 Uhr

In dringenden Fällen
Pfarrer Axel Elsenbast Tel.06196-500712
Axel.Elsenbast@ekhn.de

Gemeindesekretärin: Claudia Springer

Kirchenvorstand: Matthias Brandt,
Tel. 0173-3237006

Saalvermietung: Sandra Schiwy,
Tel. 06196-74208, sandra_schiwy@web.de

Ev. Kindertagesstätte:
Platz an der Linde 4, Tel. 06196-500715,
kita.sulzbach@ekhn.de,
Komm. Leiterin: Cynthia Emmanuele

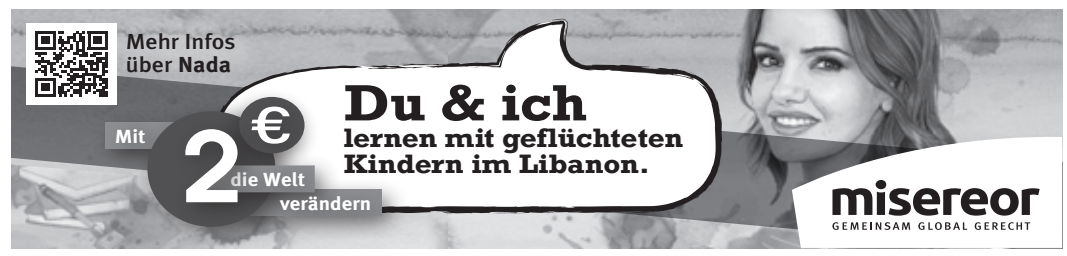
Evang. öffentl. Bücherei:
Cretzschmarstraße 6,
Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller,
Tel. 06196-9996383, evoeb@gmx.de
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts., Tilsiter Straße 25
65779 Kelkheim, Telefon 0231-99785634
gemeinde@nak-kelkheim.de

Bethel
Ihre Spende hilft kranken Kindern!
Bitte online spenden unter: www.kinder-bethel.de
6077



Pietät Ettlinger
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland
Sterbevorsorge
Zum Quellenpark 43, 65812 Bad Soden
Telefon 0 61 96 / 2 35 71

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…

Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Pietät Zachow
Tag und Nachtruf: 06196 22118
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow
Bahnstraße 17
65843 Sulzbach (Taunus)
www.pietaet-zachow.de
Erd,-Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen • Betreuung im Sterbefall • Bestattungsvorsorge
BESTATTER Zertifiziert und vom Handwerk geprüft
Bad Soden am Taunus • Liederbach am Taunus • Kelkheim (Taunus) • Sulzbach (Taunus)

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN
Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Wahlprogramm der CDU: Sulzbachs positive Seiten fördern

Kandidaten der CDU Sulzbach freuen sich auf die anstehende Kommunalwahl. Foto: CDU

Sulzbach (red) – Mit 31 erfahrenen und neuen Kandidaten stellt sich die CDU zur Kommunalwahl auf. Der Ortsverband hat sein dazugehöriges Wahlprogramm veröffentlicht, mit dem er um das Vertrauen der Wähler wirbt. Der Spitzenkandidat und Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, formulierte als Zielsetzung, dass die CDU mit der Vielfalt der Kandidaten und der Themen wieder die stärkste Kraft im Gemeindeparlament werden möchte. Bei der vergangenen Kommunalwahl im Jahr 2021 bekam die CDU mit einem Stimmenanteil von 36 Prozent 11 von 31 Sitzen.

Die Christdemokraten unterteilen ihr Wahlprogramm in drei Abschnitte. Die wesentlichen Kernaussagen betreffen die Themen Kinder, Senioren, Vereine, kommunaler Klimaschutz, Sicherheit und Ordnung, Wohnraum und Finanzen.

Unter dem Abschnitt „Sulzbach. Unser Zuhause.“ zählt die CDU ihre Ideen auf, mit denen sie sich dafür einsetzen will, dass Sulzbach ein lebens- und liebenswerten Ort für Jung bis Alt bleibt. Um das umzusetzen, möchte sie bedarfsgerechte und kostengünstige Betreuungsplätze für Kinder in U3 und Ü3 bei flexibler Gestaltung der Betreuungszeiten und adäquater pädagogischer Betreuung durch Einrichtungen der Gemeinde, Tagesmütter und Einrichtungen anderer Träger. Außerdem setzt sich der Ortsverband für ein preiswertes Ferien- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche ein. Des Weiteren will der Ortsverband Spielplätze für unterschiedliche Altersgruppen ausbauen und pflegen, Freizeit- und Unterhaltungsangebote für Ältere fördern, mehr altersgerechten Wohnraum in der Ortsmitte schaffen, kommunale Klimaschutzvorhaben umsetzen und private Klimaschutzmaßnahmen durch Beratungsangebote und Förderprogramme unterstützen, die Lebensqualität durch Verkehrsberuhigung und Neugestaltung des Verkehrsraums steigern und – nach Beendigung der Bauarbeiten zum Hochwasserschutz – eine Hundewiese am Sulzbach errichten.

Die CDU hält unter dem Abschnitt „Gemeinschaft macht stark“ fest, dass das Herz Sulzbachs aus den Vereinen, dem Ehrenamt und dem Miteinander bestehe. Deswegen möchte sie das gesellschaftliche Engagement fördern und sichere und saubere Orte schaffen, an denen alle Generationen gerne zusammenkommen. Konkret möchte der Ortsverband Jugend- und Vereinsarbeit durch kompetente Ansprechpartner in der Gemeinde sowie durch jährliche finanzielle Vereinsförderung unterstützen, Verwaltungshürden abbauen, die Ordnungspolizei, die Feuerwehr und den Rettungsdienst mit moderner und sachgerechter Ausstattung ausrüsten, moderne und angemessene Räumlichkeiten für die Vereinsarbeit bereitstellen, die Sauberkeit im öffentlichen Raum einhalten, die Grünanlagen besser pflegen und private Initiativen im sozialen und gesellschaftlichen Bereich unterstützen.

Unter dem Abschnitt „Politik mit Durchblick.“ will die CDU parteiübergreifend an der nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung der Gemeinde arbeiten. Kommunalpolitik lebe von pragmatischen Lösungen und vom gesunden Menschenverstand, insbesondere in wirtschaftlich schwierigen Zeiten. Aus diesem Grund setzen sich die Christdemokraten für eine gesunde und transparente Finanzpolitik und eine solide Finanzierung der anstehenden Investitionen ein, wobei es keine Belastung für zukünftige Generationen geben soll. Zudem möchten sie die Selbstständigkeit bewahren, interkommunale Zusammenarbeit leben, mit einer aktiven Wirtschaftsförderung die Gemeinde als verlässlichen Partner für Selbstständige und Unternehmen aufstellen, attraktive Gewerbesteuerhebesätze haben und die Digitalisierung vorantreiben, indem weitere digitale Angebote für Bürger und Gewerbebetreiber ausgebaut werden.

Die CDU freut sich über ihre Kandidatenliste, die sie den Bürgern Sulzbachs präsentieren kann. So finden sich auf der Liste neue und altbekannte Gesichter, die sich für die Kommunalpolitik in Sulzbach engagieren möchten. Sie alle eine der Wunsch, etwas in ihrem Zuhause bewegen zu wollen und am politischen Geschehen mitgestalten zu können. Mit Veranstaltungen wie beispielsweise Bürgertreffs, Wintergrillen, Neujahrsempfang und Infoständen ist die Sulzbacher CDU unterwegs, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und um Vertrauen und Zustimmung zu werben.

Freie Wähler im Gasthaus

Sulzbach (red) – Die Freien Wähler informieren am Samstag, 21. Februar, ab 19.30 Uhr im Gasthaus „Die Linde“, Platz an der Linde 3, über ihr Wahlprogramm für die anstehende Kommunalwahl am 15. März.

Die Veranstaltung kann von allen Personen besucht werden, die sich über das Wahlprogramm informieren oder mit den Kandidaten der Partei ins Gespräch kommen wollen.

Termine

Freitag, 20. Februar:
Die FDP veranstaltet ab 19 Uhr im Gewölbekeller des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, einen Vortrag bezüglich des Themas „Vollsorgevollmacht und Patientenverfügung “.

Samstag, 21. Februar:
Die Bürger für Sulzbach (BFS) stehen mit einem Infostand von 10 bis 12 Uhr vor der Metzgerei Weber, Hauptstraße 30.

Samstag, 21. Februar:
Bündnis 90/Die Grünen veranstalten „Kaffee, Kuchen & Kommune“ von 11 bis 15 Uhr auf dem Krokodil-Spielplatz/Grillplatz am Rathaus.

Samstag, 21. Februar:
Die Freien Wähler präsentieren ab 19.30 Uhr im Gasthaus „Die Linde“, Platz an der Linde 3, über ihr Wahlprogramm für die anstehende Kommmunalwahl.

Sonntag, 22. Februar:
Die CDU steht mit einem Infostand ab 14 Uhr an der Ecke Sossenheimer Weg/ Eschborner Straße.

Dienstag, 24. Februar:
Die BFS stehen mit einem Infostand von 10 bis 12 Uhr auf dem Wochenmarkt.

Donnerstag, 26. Februar:
Die CDU steht mit Familien-Info von 16 bis 17.30 Uhr am Krokodil-Spielplatz/Grillplatz am Rathaus.

Auktionshaus-Bad-Homburg.de
Tel. 0 61 72 - 27 19 19
NÄCHSTE AUKTION 28.3.26
Wir freuen uns auf Ihre Einlieferungen

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

Sulzbacher Anzeiger
Anzeigenannahme:
Angelino Caruso
06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Auslagestellen
Sulzbacher Anzeiger
Rathaus-Empfang – Hauptstraße 11
Kiosk Lemke – Hauptstraße 101
Bäckerei Waldschmitt – Hauptstraße 62
Bäckerei Reichert – Prof.-Much-Straße 2
Metzgerei Weber – Hauptstraße 30
Cemal's Laden – Hauptstraße 5
Total-Tankstelle – Hauptstraße 103
Schäfer-Bäcker – Königsteiner Str. 44 (Bad Soden)

BEILAGENHINWEIS
Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von
SPD
GLOBUS BAUMARKT
Nordring 5–9
65719 Hofheim am Taunus
Der Bäcker Eifler
XXXLutz
Netto Marken-Discount
Galerie Dubai
toom Respekt, wer's selber macht.
PENNY.
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

FREIE WÄHLER
Sulzbach (Taunus)
Wir stoppen den Radweg oberhalb der Bahnlinie! Schluss mit dem Irrsinn und der Steuerverschwendung!
Stattdessen vorhandenen Radweg unterhalb der Bahnlinie, zwischen Bahnstraße und Oberliederbacher Weg, kostengünstig ausbauen.
www.freiewaehler-sulzbach.de

LandFrauen Verein Sulzbach
Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen
am 13.03.2026 um 19:00 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof, Cretzschmarstr. 6 in Sulzbach/Ts.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Protokoll der Jahreshauptversammlung 2025
4. Tätigkeitsbericht 2025
5. Kassenbericht 2025
6. Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes
7. Anpassung des Jahresbeitrags
8. Vorstandswahlen
9. Wahl der Kassenprüferin
10. Ehrungen
11. Termine
12. Verschiedenes
Bitte ein Glas mitbringen.

www.Taunus-Nachrichten.de

TSG Sulzbach 1888 e.V.
Wir laden alle Mitglieder herzlich ein zu unserer
Mitgliederversammlung für das Geschäftsjahr 2025
am Mittwoch, 25. März 2026, 20:00 Uhr
BÜZ, Schultheißensaal, Cretzschmarstraße 6 b, Sulzbach/Ts.
Tagesordnung
(1) Begrüßung und Totenehrung
(2) Ehrung langjähriger Mitglieder
(3) Berichte
a) der Vorsitzenden
b) der Abteilungsleiter
c) des Kassierers
d) der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands und des Kassierers
(4) Anträge
(5) Veranstaltungen
(6) Verschiedenes
Anträge müssen dem Vorstand bis zum 10. März 2026 in schriftlicher Form vorliegen.
Turn- und Sportgemeinde 1888 Sulzbach am Taunus e.V.
gez. Inge Rohs, 1. Vorsitzende

Druckhaus Taunus GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Telefon 06174 9385-0
info@druckhaus-taunus.de
Ihr kompetenter Partner ...
... von der Idee bis zum fertigen Druckerzeugnis
Digitaldruck, Offsetdruck, Briefpapier, Visitenkarten, Prospekte, Plakate, Familiendrucksachen, Trauerdrucksachen
und vieles mehr

„Was sind Ihre Pläne für das Bürgerhaus?“

Sulzbach (mas) – Bald ist Kommunalwahl. Typischerweise wird über viele Themen diskutiert: „Wie soll sich die Innenstadt entwickeln?“, „Wie gehen wir mit unseren Finanzen um?“, „Wie gestalten wir unser gemeinschaftliches Leben?“ Es sind aber alles allgemeine Themen, die sich so in jeder Kommune finden lassen. Sie sind zwar wichtig – aber nicht besonders.

In jeder Kommune gibt es jedoch noch ein weiteres Thema. Eins, das nur den Ort betrifft und überdurchschnittliche Aufmerksamkeit anzieht. Es ist dieses eine besondere Thema, das sich sonst nirgendwo finden lässt. In Sulzbach ist es das Bürgerhaus. Seit Jahren, sogar seit Jahrzehnten steht die Frage im Raum, was mit dem Gebäude geschehen soll. Derzeit ist der Diskurs rund um das Bürgerhaus hitzig und emotional. Die Gemeinde muss sich inzwischen an einen Bürgerentscheid halten. Was genau dieser vorschreibt, wird aktuell von der Kommunalaufsicht überprüft.

Es gibt viele verschiedene Ideen, wie der Bürgerentscheid umgesetzt werden kann. Der *Sulzbacher Anzeiger* hat deshalb allen Parteien dieselbe Frage gestellt: „**Was sind Ihre Pläne für das Bürgerhaus?**“

CDU: Der Weitergang der Sanierung des Bürgerhauses liegt derzeit aufgrund einer von der Bürgerinitiative eingereichten Aufsichtsbeschwerde auf Eis. Die erforderliche rechtliche Prüfung, sowohl in Sulzbach als auch durch die übergeordneten Behörden, hat dazu geführt, dass die eingeladene Bürgerversammlung abgesagt wurde.

Für uns dabei spannend ist die Thematik, es dürfe nur eine Sanierung des Bürgerhauses in der bisherigen Nutzungsform und räumlichen Kubatur stattfinden. Die CDU-Fraktion bekräftigt erneut, dass der Bürgerentscheid beachtet wird: Das Bürgerhaus wird nicht abgerissen, es wird keine Tiefgarage gebaut, der Biergarten und die Parkplatzfläche hinterm Bürgerhaus bleiben erhalten. Aber: Wir haben als gewählte Gemeindevertreter auch die Aufgabe, mit unseren gemeindlichen Objekten bedarfsorientiert und wirtschaftlich umzugehen. Wir reden aktuell über grob geschätzte Sanierungskosten von 5,5 - 6,5 Mio. Euro zum Erhalt der heutigen Substanz sowie entsprechende Folgekosten der Investition. Ein Blick in die aktuelle Sulzbacher Finanzplanung und insbesondere ein Blick auf umliegende Kommunen zeigt, dass zukünftig manch Wünschenswertes nicht mehr finanzierbar sein wird.

Sulzbach verfügt mit dem Bürgerzentrum Frankfurter Hof über eine hervorragende Infrastruktur für seine Vereine und Bürger, u.a. mit einem Schultheißensaal, der eine vergleichbare Größe zum Bürgerhaussaal besitzt, dazu noch der Gewölbekeller und 11 weitere Besprechungs- bzw. Kollegräume. Hinzu kommt jetzt noch der Saal im Herrenhaus. Somit sollte es nicht nur erlaubt, sondern eine Verpflichtung sein, über Alternativen und neue Konzepte nachzudenken.

Grundsätzlich gibt es seitens der CDU-Fraktion keine finale Festlegung, wir befinden uns noch in der Prüfungsphase von Planungsvarianten. Wir schauen mit Spannung auf die weitere rechtliche Klärung.

SPD: Im Kellergeschoss sehen wir das Archiv und die Lagerräume. Beides darf nicht wertvolle Flächen belegen. Die Gastronomie im Erdgeschoss ist unstrittig, selbstverständlich mit allen Nebenräumen und Toiletten. Die Belieferung erfolgt über die Gebäuderückseite. Im Obergeschoss muss der Saal erhalten bleiben. Ein Raum mit fest installierten Heiß- und Kühlgeräten zur Aufnahme der Wannen für Buffets erleichtert eine Beschickung durch Caterer massiv. Hier sollen auch große Kühlschränke für Getränke und eine Anrichte für Kaffeemaschinen realisiert werden. Dieser Raum ersetzt die vorhandene Küche. Im Dachgeschoss sehen wir günstigen Wohnraum für Azubis oder Studenten der Gemeinde oder der Sulzbacher Unternehmen. Unser Ort erwirbt damit einen Vorteil gegenüber allen anderen umliegenden Gemeinden.

Wir sehen hier eine attraktive Art der Wirtschaftsförderung. Zwei Wohnungen als Wohngemeinschaften mit jeweils 5 Zimmern à 20 qm, großer Küche mit allen gängigen Geräten, Bad mit Dusche und WC sowie einem zweiten Extra-WC. Kellerraum mit Waschmaschinen, Trocknern und Trockenraum. Eine Fertiggarage auf dem Parkplatz mit Strom für E-Bikes oder Motorroller.

Eine finanzielle Betrachtung darf nicht fehlen. Wir haben Nebenkosten von 13.500 € pro Jahr berechnet. Bei einer Warmmiete von 400 € pro Monat stehen bei einer durchgehenden Vermietung aller 10 Zimmer 48.000 € dagegen. Jede Refinanzierung durch Mieteinnahmen ist unrealistisch. Unsere Berechnung zeigt aber, dass die Gemeinde nicht drauflegen muss, wenn Sulzbach die Attraktivität für Azubis steigert und für diese Wohnraum schafft.

Wir haben weiterhin einen Veranstaltungssaal im Herzen von Sulzbach und in unmittelbarer Reichweite der jetzigen und hoffentlich künftigen Seniorenwohnungen. Wir erhalten eine Gaststätte mit äußerst attraktiven Bedingungen für Pächter und Gäste. Eine Studie muss zeigen, ob hierfür ein Anbau nötig wäre oder alles schon jetzt unterkommt.

Bündnis 90/Die Grünen: Sulzbachs Grüne können und werden derzeit keine Stellungnahme zu Planungen der Nutzung für das Bürgerhaus an der Linde abgeben. Aus Sicht der Grünen muss erst die juristische Entscheidung des Regierungspräsidiums Darmstadt abgewartet werden, denn die Initiative „Bürger fürs Bürgerhaus“ hatte eine Beschwerde gegen die Gemeinde Sulzbach und ihre Organe eingereicht.

FDP: Die FDP Sulzbach bekennt sich klar zum Ergebnis des Bürgerentscheids vom 18.02.24 und setzt sich dafür ein, dass dieser umgesetzt wird: Das Bürgerhaus am Platz an der Linde soll erhalten und baulich saniert werden, statt es abzureißen. Der Bürgerentscheid ist gesetzlich für drei Jahre bindend (bis 2027).

Für die FDP ist klar: Wir respektieren den Bürgerwillen auch darüber hinaus und treten für den Verzicht auf einen Abriss ein. Unsere Ziele für das Bürgerhaus sind eindeutig: Es muss ein öffentliches Gebäude in der Ortsmitte bleiben. Die FDP will eine Gaststätte mit bewirtetem Außenbereich sichern und weiterhin Räume für Vereine und Privatpersonen für kleinere Veranstaltungen und Treffen ermöglichen.

Gleichzeitig muss jedoch die Wirtschaftlichkeit stimmen. Bereits 2020 lagen die Unterhaltskosten bei nahezu 90.000 € pro Jahr. Zudem gibt es mit dem Bürgerzentrum Frankfurter Hof bereits weitere Säle und Gruppenräume. Teure Doppelstrukturen können und müssen wir vermeiden. Daher halten wir einen kleineren Mehrzweckraum (ca. 50 Pers.) für ausreichend. Wir setzen uns dafür ein, die öffentlichen Nutzungen im Erdgeschoss zu bündeln (Gastronomie und Mehrzweckraum). Das schafft Barrierefreiheit ohne Treppen und reduziert Folgekosten, weil ein kostenintensiver Aufzug im Bestand vermieden wird. Ziel ist, die Betriebskosten dauerhaft zu senken und das Bürgerhaus so aufzustellen, dass es auch bei den künftig engeren kommunalen Finanzen dauerhaft bezahlbar bleibt.

Modernisierung ist die Chance, die Zukunft des Gebäudes zu sichern: Wir wollen die Obergeschosse in bezahlbaren Wohnraum umwandeln. Zusätzlich wünschen wir uns wieder Raum für eine Postfiliale; Paketstationen sind kein vollwertiger Ersatz. Unser Leitbild: Erdgeschoss öffentlich, obere Geschosse Wohnen – umsetzbar mit gezielten Um- und Anbauten ohne Abriss.

Freie Wähler: Das Bürgerhaus bleibt stehen! Damit respektieren die Freien Wähler das Ergebnis des Bürgerentscheids. Die Freien Wähler befürworten ein Nutzungskonzept mit Gaststätte, Außenbewirtschaftung und Biergarten, um auch künftig den beliebten Treffpunkt für unsere Bürger zu erhalten. Weiterhin sollen eine größere Räumlichkeit für Vereine und andere Nutzungsmöglichkeiten sowie dringend benötigter Wohnraum entstehen.

Auch die Jugend soll im Gebäude eine Räumlichkeit erhalten, wo sie sich in ihrer Freizeit treffen und sich mit gemeinsamen Spielen wie z. B. Tischfußball, Dart oder Billard beschäftigen kann. Dies ist wichtig und fördert das soziale Miteinander. Ein solcher Treffpunkt gehört in die Ortsmitte und nicht nur an den Ortsrand unserer Gemeinde.

Das Gebäude wurde früher als Schule genutzt. Danach wurde es umfangreich umgebaut und das Satteldach verschwand. Dadurch ist vom Kellergeschoss bis zum Dachgeschoss eine stark verschachtelte Nutzung mit Gastronomie, großem Saal im 1. OG mit ca. 250 qm, Wohnraum und diversen Nebenräumen entstanden.

Aktuell wird rechtlich geprüft, ob mit dem Bürgerentscheid auch die bestehende Nutzung, eins zu eins, erhaltenbleiben muss. Das Ergebnis ist abzuwarten. Die Freien Wähler hatten diese Klärung bereits vor ca. 2 Jahren in den nichtöffentlichen Arbeitskreissitzungen zum Thema Bürgerhaus gefordert. Leider ist man dieser Forderung nicht nachgekommen. Unabhängig davon gehört das ganze Gebäudeambiente inklusive des Außenbereichs umfassend aufgewertet. So soll das Gebäude ästhetisch gestaltet werden und im Innenbereich soll eine Wohlfühlatmosphäre entstehen. Der Außenbereich soll strukturiert mit mehr Grün und weniger Versiegelung gestaltet werden. Aus Sicht der Freien Wähler ist es wichtig, das Bürgerhaus wirtschaftlicher zu nutzen.

Die Freien Wähler können sich hierzu einen Architektenwettbewerb vorstellen, über dessen Ergebnisse letztendlich die Sulzbacher Bürger entscheiden. Diese Entscheidung sollte man nicht nur der örtlichen Politik überlassen.

Bürger für Sulzbach: Am 18.02.24 haben die Sulzbacher durch Bürgerentscheid mit Mehrheit der abgegebenen Stimmen entschieden, dass das Bürgerhaus nicht abgerissen, sondern baulich saniert werden soll. Nach § 8b HGO hat der Bürgerentscheid die Wirkung eines endgültigen Beschlusses der Gemeindevertretung und ist für mindestens drei Jahre bindend. Bis heute ist dieser Beschluss nicht umgesetzt worden. Statt konkrete Schritte zur Sanierung einzuleiten, wurde durch die Gemeindeverwaltung auf Veranlassung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung eine neue Machbarkeitsstudie eingeholt. Die Gemeindevertreter sind der Auffassung, sie könnten erneut über Umbau, Nutzung oder grundlegende Veränderungen des Bürgerhauses entscheiden. Diese Auffassung hält die BFS für rechtlich unzutreffend und undemokratisch. Während der Bindungswirkung gibt es keinen erneuten politischen Entscheidungsspielraum, sondern lediglich die Pflicht zur Umsetzung. Neue Planungen, die über den Inhalt des Bürgerentscheids hinausgehen, stehen im Widerspruch zu geltendem Recht und dem klaren Willen der Bürger.

Besonders kritisch sieht die BFS die wiederholte Interpretation, der Bürgerentscheid habe lediglich den Abriss verhindert und lasse alle weiteren Fragen offen. Die Bürger haben auf Grundlage einer Fragestellung und Begründung abgestimmt, die eindeutig macht, dass es um den Erhalt des Bürgerhauses mit seinen jetzigen Funktionen, Räumen und Nutzungen geht. Eine grundlegende Umnutzung oder Neuplanung war ausdrücklich nicht Gegenstand des Entscheids.

Die BFS ist überzeugt: Demokratie lebt davon, dass Entscheidungen nicht nur herbeigeführt, sondern auch respektiert und umgesetzt werden. Wir sagen: Demokratie gilt auch dann, wenn das Ergebnis nicht gefällt! Die Bürger für Sulzbach wollen dafür sorgen, dass der Bürgerwille künftig nicht nur gehört, sondern auch umgesetzt wird. Die BFS steht für Transparenz, Rechtsstaatlichkeit und eine Kommunalpolitik, die die Entscheidungen der Bürger ernst nimmt – auch dann, wenn sie unbequem sind.

(Transparenzhinweis: Die Reihenfolge der Antworten orientiert sich an dem Stimmzettel für die Kommunalwahl am 15. März 2026. Die Vorgaben für die Antworten waren das Einhalten eines Zeichenlimits von 2.000 Zeichen, das Behandeln des Themas und das Vermeiden von beleidigenden Formulierungen. Die Vorgaben wurden eingehalten. Die Antworten wurden auf ihre orthografische Richtigkeit überprüft, wodurch die Zeichenanzahl teilweise überschritten wird. Ansonsten wurden sie unverändert übernommen.)

Informationen aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen

Hessische Kommunalwahlen 2026: Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Zur Durchführung Hessischen Kommunalwahlen am Sonntag, 15. März 2026, sucht die Gemeinde Sulzbach (Taunus) aus organisatorischen Gründen schon jetzt ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Diese begleiten in einem Wahlvorstand die Wahlhandlung und wirken bei der Ermittlung der Wahlergebnisse mit.

Der Dienst am Wahltag erfolgt in zwei Schichten;
1. von 07:30 bis 12:45 Uhr sowie
2. von 12:30 bis 18:00 Uhr.

Ab 17:45 Uhr besteht Anwesenheitspflicht für alle Mitglieder des Wahlvorstandes zur Auszählung der Stimmen, Feststellung des vorläufigen Wahlergebnisses im Wahlbezirk sowie zum Abschluss der Niederschrift.

Der Dienst in einem Briefwahlbezirk beginnt um 16:00 Uhr und endet ebenfalls mit dem Abschluss der Niederschrift.

Während der Schichten werden Kaffee, Erfrischungsgetränke und ein Imbiss angeboten; ferner wird eine Aufwandsentschädigung gewährt.

An der Wahrnehmung des verantwortungsvollen sowie der Allgemeinheit dienenden Amtes interessierte Bürgerinnen und Bürger bewerben sich bitte formlos unter Angabe von Namen, Vorname und Anschrift sowie Telefon- und E-Mail-Adresse beim Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) oder per E-Mail an Wahlen@Sulzbach-Taunus.de.

Sulzbach (Taunus), 10. Februar 2026

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am **Dienstag, 03. März 2026**, von 09:00 bis 12:00 Uhr im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11, oder alternativ telefonisch angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter www.vfe-kelkheim.de.

Eine telefonische Anmeldung im Sekratariat des Bürgermeisters, Telefon 06196 7021-101, ist erforderlich, damit für jede Gründerin und jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für **Dienstag, 07. April 2026**, von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sulzbach (Taunus), 16. Februar 2026

ANKÜNDIGUNG VON KARTIERUNGS-ARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG

amprion verbindet

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER GEMEINDE SULZBACH (TAUNUS) | RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eins dieser zentralen Netzausbauprojekte, um Deutschland bis 2045 klimaneutral mit Strom zu versorgen. Er besteht aus den folgenden vier Vorhaben, die von der Bundesnetzagentur im aktuellen Netzentwicklungsplan 2023-2037/2045 bestätigt wurden. Durch die Aufnahme in das Bundesbedarfsplangesetz (BBPlG) sind die energiewirtschaftliche Notwendigkeit und der vordringliche Bedarf des Rhein-Main-Links gesetzlich festgelegt.

- Vorhaben Nr. 82 BBPlG (DC34)
  Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt
- Vorhaben Nr. 82a BBPlG (DC35)
  Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Hofheim am Taunus
- Vorhaben Nr. 82b BBPlG (NOR-x-4)
  Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Kriftel
- Vorhaben Nr. 82c BBPlG (NOR-x-8)
  Bestandteil Ovelgönne/Rastede/Wiefelstede/Westerstede – Bürstadt/Biblis/Groß-Rohrheim/Gernsheim/Biebesheim am Rhein

Da zwischen allen Vorhaben eine räumliche Nähe besteht, plant Amprion sie gebündelt als Rhein-Main-Link umzusetzen. Dieser wird zukünftig bis zu acht Gigawatt regenerativ produzierten Strom von Niedersachsen nach Hessen transportieren. Maßgeblich für den Verlauf des Rhein-Main-Links ist ein sogenannter Präferenzraum, der von der Bundesnetzagentur erstmalig für Erdkabel-Gleichstromvorhaben ermittelt wurde.

KARTIERUNGEN, VERMESSUNGSARBEITEN, ORTSBESICHTIGUNGEN UND DOKUMENTATION

1. KARTIERUNGSARBEITEN
Für die Erstellung der umweltfachlichen Unterlagen im Planfeststellungsverfahren sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante Artvorkommen zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH beziehungsweise ihren Beauftragten durchgeführt:

Biotoptypen- und Gewässerkartierung: Die Biotoptypenkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme eines 2000-m-Trassenkorridors festgestellt.

Brut- und Rastvogelkartierung: Es werden mehrere Tag- und gegebenenfalls auch Nachtbegehungen im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten durchgeführt.

Horst- und Höhlenbaumkartierung: Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgt durch Begehungen in der laubfreien Zeit in den Wintermonaten und gegebenenfalls ergänzend im Sommer im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten.

Fledermauskartierungen: Im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst. Hierbei können an einzelnen Abenden an geeigneten Standorten fortwährend kontrollierte Netze zum Fang der Tiere zwecks Bestimmung zum Einsatz kommen. Weiterhin kann es an einzelnen Standorten zur Ausbringung von Horchboxen kommen, die automatisch Ultraschalllaute zur Bestimmung der Fledermausarten aufzeichnen.

Kartierungen von Amphibien, Biber, Brandmaus, Feldmaus, Fischotter, Haselmaus, Käfern, Libellen, Reptilien, Schmetterlingen und Wildkatze: Tagsüber und teilweise nachts werden im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten die verschiedenen Arten erfasst. Ergänzend zu den notwendigen Begehungen werden hier bei Bedarf zum Nachweis der Haselmaus Neströhren (kleine Plastikröhren) an Büschen oder Bäumen befestigt und zum Nachweis von Amphibien und Reptilien künstliche Verstecke (ca. 1 m^2 große Stücke von Brettern, Blechen oder Dachpappe) auf dem Boden ausgebracht. Zum Nachweis von Molchen werden punktuell (räumlich und zeitlich) in Gewässern zur Erfassung Eimer- und Flaschenreusen eingesetzt.

Kartierung von Fischen, Flusskrebsen, Muscheln und Rundmäulern: Begehung beziehungsweise Bootsbefahrung von relevanten Gewässern sowohl tagsüber als auch nachts im räumlichen Zusammenhang mit Natura 2000-Gebieten. Ergänzend zu den Begehungen können in einzelnen Nächten Reusen zur Kartierung bestimmter Arten aufgestellt werden. Die Tiere werden direkt nach der Erfassung zur Artbestimmung wieder freigelassen.

2. VERMESSUNGSARBEITEN
Zur Erfassung der Topographie im Präferenzraum sind Vermessungen notwendig, meist fußläufig mit tragbaren Geräten. Unter bestimmten Bedingungen können Drohnen eingesetzt werden. Die Arbeiten dauern in der Regel wenige Tage, abhängig von der Witterung.

3. ORTSBESICHTIGUNGEN UND DOKUMENTATION
Ziel ist die Ermittlung von Umweltdaten, Kreuzungspunkten und geografischen sowie geologischen Gegebenheiten. Kleingruppen von zwei Personen führen die Besichtigungen meist mit Pkw durch, öffentliche Wege werden genutzt; private und Wirtschaftswege nur bei Bedarf. Es werden lediglich Fotos und Notizen angefertigt. Es werden keine speziellen Geräte eingesetzt.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

MÄRZ 2026 BIS MAI 2027

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten beziehungsweise letztere befahren. In der Regel sind die Mitarbeiter*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Gegebenenfalls werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany GmbH, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Im Zuge der Arbeiten werden keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese bei dem oben genannten Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädigen.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der im folgenden beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden. Bei allen Vorarbeiten setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt ein. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben.

Wir versuchen zudem, die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer **06251 8263288** im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

DIE FOLGENDEN FLURE IM BEREICH DER GEMEINDE SULZBACH (TAUNUS) SIND VON DEN MASSNAHMEN BETROFFEN

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Vorarbeiten in Anspruch genommen werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Liste der in Anspruch zu nehmenden Flurstücke finden Sie auf unserer Projektwebsite:

amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/

GEMARKUNG SULZBACH

Flur: 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 11; 12; 15; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28

Amprion GmbH • Robert-Schuman-Straße 7 • 44263 Dortmund

G-Jugend zeigt sich mit neuem Sponsor

Der 1. FC Sulzbach bedankt sich bei der Firma Fay GmbH, Heizungsbau aus Sulzbach, für das Sponsoring von zwei Trikotsätzen für die G-Jugend (fünf bis sechs Jahre). Die Übergabe der Trikots an den 2. Vorsitzenden Sven Freund erfolgte durch Manuel Fay und den Gebietsleiter der Firma Buderus, Manfred Christian (seit 50 Jahren Vereinsmitglied). Trainer Can und seine Jungs können nun in den neuen Trikots weitere Tore schießen. Foto: 1. FC Sulzbach

Vorstandswahl bei den Landfrauen

Sulzbach (red) – Die Sulzbacher Landfrauen laden zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 13. März, ab 19 Uhr im Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“, Cretzschmarstraße 6, ein. Unter anderem steht die Wahl eines neuen Vorstandes an, da nicht mehr alle Mitglieder kandidieren. Zudem werden Ehrungen ausgesprochen und Berichte über das vergangene Jahr präsentiert. Der Verein bitten darum, ein eigenes Glas mitzubringen.

Freie Plätze beim „Yin-Yan-Yoga“

Eschborn (red) – Beim Kurs „Yin-Yan-Yoga“ der Evangelische Familienbildung Main-Taunus sind noch Plätze frei. Der Kurs,beginnt am 12. März. Der Kurs mit Monika Caparelli-Hippert umfasst zehn Termine und findet donnerstags von 19.45 bis 21 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 18 - 20, statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahme kostet 120 Euro. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 5. März, im Internet unter evangelische-familienbildung.de möglich.

„Landpartie“ – Aktualisierte Direktvermarkter-Broschüre vorgestellt

Taunus (red) – Pünktlich zum Jahresbeginn hat das Amt für den ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis die Broschüre der Direktvermarkter „Region erleben – Gutes vom Land“ aktualisiert und neu aufgelegt. Die Broschüre stellt die rund 220 Direktvermarkter aus den Kreisen Hochtaunus, Main-Taunus und Offenbach sowie den Städten Frankfurt und Offenbach vor.

Nicht nur Hofläden sind in der Region zu finden, viele Betriebe unterhalten auch Hof-Cafés und Straußwirtschaften. Ob Kartoffeln aus dem Boden der Rhein-Main-Region oder Honig vom Imker im Nachbarort: Die Broschüre hilft dabei, regionale und saisonale Produkte für jeden Geschmack zu finden. Im Heft sind zudem, nach Kommunen sortiert, die Wochenmärkte in der Region aufgeführt, auf denen meist auch lokale Erzeuger vertreten sind. Zudem erhalten Interessenten eine Übersicht der Betriebe, die sich für die Initiative Bauernhof als Klassenzimmer engagieren.

Zusätzlich zu den Kontaktdaten bietet dieser Abschnitt der Broschüre auch Einblicke in das jeweilige Programmangebot – von Hofführungen bis hin zu Projekttagen und Schulen. Dabei können viele Angebote auch von Erwachsenen angefragt werden.

Foto: Landpartie.de

Die Broschüre kann im Internet unter www.landpartie.de heruntergeladen werden. Beim Amt für den ländlichen Raum kann das Heft in gedruckter Form kostenfrei unter Telefon 06172-9996162, -6120 und -6124 oder per E-Mail an alr@hochtanuskreis.de angefordert werden. Weitere Broschüren und Tipps, etwa wie sich die Arbeit der heimischen landwirtschaftlichen Betriebe aus einer ganz neuen Perspektive erleben lässt , stehen im Internet unter www.landpartie.de zur Verfügung.

Telefonservice

Augenoptik

Optik Knauer e.K.
Brillen und Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25
Tel. 06196 / 2 67 30
www.optik-knauer.de

Computer

Complete GmbH
Kaufberatung, PC-Installation,
Virenbeseitigung, IT-Service,
Hilfe für Senioren
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85
Tel. 069 / 34 81 24 45
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

Dachdecker

FS Bedachungen GmbH
Bedachungen aller Art,
Solardächer
Schwalbach, Altkönigstraße 1a
Tel. 06196/5 24 89 33
dachbau-schrader@t-online.de

Energieberatung

eta-Plus GmbH
Energet. Altbausanierung,
Energieausweise, Baubegleitung,
Schimmelanalyse
Sulzbach, Fronhofstr. 12
Tel. 06196 / 5 24 12 15
Fax 06196 / 5 24 12 13
info@eta-plus.de
www.eta-plus.de

Essen auf Rädern

Menüservice apetito AG
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz – Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus gGmbH“
48432 Rheine,
Bonifatiusstraße 305
Tel. 0 61 92 / 20 77 30
Fax 059 71 / 80 20 80 55

Garten- und Landschaftsbau

Cheikhi Gartenservice
Gartenpflege, Baumfällungen,
Pflaster- und Zaunarbeiten, Winterdienst,
Gartengestaltungen;
Schwalbach, Hessenstraße 23
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75
mobil 0178 / 44 35 605
cheikhi@hotmail.de

Heizungsbau und -service

Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei GmbH
Heizung - Sanitär - Spenglerei -
Dachrinnenservice
Am Brater 1, Schwalbach
Tel.06196 / 7 66 60 10
Fax 7 66 60 19

Immobilien

Adler Immobilien
Verkauf – Vermietung – Bewertung
Messer-Platz 1, Bad Soden
Tel. 06196 / 560 960
www.adler-immobilien.de

CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen
Inh. Michael Kohler, Frankfurt-Sossenheim,
Sossenheimer Riedstraße 16b
Tel. 0151 / 41 626 121
info@camiko-immo.de

Christoph Samitz Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
Obertorstraße 27, Eschborn
Tel. 06196 / 437 78
Fax 06196 / 437 30
www.csimakler.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Verkauf, Vermietung, Beratung
Sulzbach, Hauptstraße 22
Tel. 06196 / 76 77 49
info@guk-immo.de
www.immobilien-machen-freude.de

Haus & Grund Sossenheim
Umfassende Beratung rund um Ihre Immobilie
Tel. 069 / 78 80 01 20
Fax 069 / 34 05 89 43
h.j.langer@t-online.de
www.hug-sossenheim.de

Manfred Kuhfuß
IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung
Tel. 069/3 14 02 60
www.kuhfuss.de

Installationen

bht Bäder & Haustechnik GmbH
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen,
Elektro mit Wartung, Reparatur und
Bäder komplett
Tel. 06196 / 56 86 31
Fax 56 86 30
www.bht-eschborn.de

Fortsetzung „Installationen“

Rainer Haupt, Meisterbetrieb
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik
Sulzbach,
Sossenheimer Weg 39
Tel. 06196 / 9 99 86 00
Fax 06196 / 9 99 85 99
info@gasheizung24.de

Jalousien

Rolladenbau Mook GmbH
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13
Tel. 069 / 34 50 55
www.MMook.de

Kanalreinigung

Kanal Fay
Rohrreinigungs-Service GmbH ·
24-Stunden-Service · Kanalsanierung ·
Gruben- und Fettabscheiderentleerung
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach
Tel. 06196 / 88 97-0

Kfz-Werkstätten

Autohaus Schwalbach GmbH
Mitsubishi-Vertragshändler,
Mazda-Service,
Neu- und Gebrauchtwagen
Tel.06196 / 30 01 · Fax 88 17 420
www.autohaus-schwalbach.de

Fortsetzung „Kfz-Werkstätten“

Auto-Schäfer GmbH
KFZ-Service, Reparaturen,
Reifenservice,
HU-Abnahme;
Sulzbach, Hauptstraße 119
Tel. 06196 / 2 29 61

Logopädie/Sprachtherapie

Logopädische Privatpraxis Veronika Pfitzenreiter
M.Sc., Logopädin
Tel. 0151 / 51 78 79 52
www.pfitzenreiter.com,
veronika@pfitzenreiter.com

Maler und Lackierer

Malermeister Thomas Scheel
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten,
kreative Wandgestaltung,
Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/
Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge,
Gerüstbau
Tel. 06196 /2 02 43 38
Mobil 0177/3 11 77 02

Telefonservice

Unsere preiswerte Dauerwerbung im

Sulzbacher Anzeiger

Sie wollen auch mitmachen?
Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an:
Angelino Caruso, Tel. 06174 / 93 85 66
caruso@hochtaunus.de

Möbel

Möbel-Sachs GmbH
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und Parkettlegemeisterbetrieb
Schwalbach, Berliner Straße 29
Tel.06196 / 8 60 31 · Fax 8 60 37
info@moebel-sachs.de

Musikschule

Jugendmusikschule 1976 e.V.
Schwalbach,
Marktplatz 9
Tel.06196 / 8 24 70
www.jugendmusikschule1976.de

Musikschule Taunus
Öffentliche Musikschule
im VDM,
Unterricht auch in Sulzbach.
Niederhöchstadt,
Steinbacher Str. 23
Tel.06173 / 66110
www.musikschule-taunus.de
info@musikschule-taunus.de

Psychologische Beratung

Jördis Weisflog
Unterstützung in Krisensituationen,
Entscheidungsfindung,
Burnout-Prävention,
Persönlichkeitsentwicklung
(keine Psychotherapie)
Tel. 01573 / 67 90 456
mail@joerdis-weisflog.de
www.joerdis-weisflog.de

Barbara von Tobien
Lebensberatung
Persönlichkeitstraining
Deutsch und Englischkurse
Tel. 0174 / 519 44 93
bvtobien@gmail.com

Möchten Sie eine Anzeige schalten? Wir beraten Sie gerne
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
E-Mail: caruso@hochtaunus.de

Reisebüro

Dirk Kattendick, SelectedTravel
Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner
rund um das Thema Reisen.
Schulstraße 14,
Schwalbach
Tel. 06196/88 400 33
Fax 06196/ 88 400 37
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Fortsetzung „Reisebüro“

Reisebüro Kopp Lufthansa City Center
Jede Reise, alle Airlines,
jeden Veranstalter zur tagesaktuellen
Best-Preis-Garantie,
DB-Karten.
Main-Taunus-Zentrum
Tel. 069 / 311005
Marktplatz 36, Schwalbach
Tel. 06196/88 989-60
www.komm-reisen.de

Schlosserei – Metallbau

Roger & Scheu Metallbau GmbH
Sulzbach,
Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 75 93 96 · Fax 75 93 97

Schreinereien

Manfred Weller Holz + Technik
Bau- und Möbelschreinerei,
Parkettverlegung, Reparaturverglasung
Sulzbach, Wiesenstraße 10
Tel. 06196 / 57 41 07
Fax 06196 / 57 41 08

Schuhmacher

Elshout
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,
Verkauf, Beratung und Montage
Sulzbach,
Hauptstraße 27
Tel. 06196 / 7 39 55
Mobil 0171 / 400 54 99
www.schuhmacherei-sulzbach.de

Sprachschule

TS-Lingua GmbH
Deutsch, Englisch, Spanisch,...
für Erwachsene, Jugendliche und Kinder.
Gruppen und Einzelkurse
Schwalbach,
Am Kronberger Hang 2
Tel. 06196/95342-20
info@taunus-lingua.de

Steuerberatung

Basten GmbH Steuerberatung
Grundsteuerbewertung 2022
Sulzbach,
Im Haindell 1
Tel. 06196/50 02 16
joachim.basten@datevnet.de
www.basten.de

Mehr Umsatz gibt es schon zum Frühstück

Eschborn (ms) – Nein, für „Nachteulen“ ist eine Mitgliedschaft im „Business Network International“ (BNI) nur bedingt geeignet. Wer den Jahresbeitrag von rund 1.500 Euro bezahlt, muss jeden Donnerstag pünktlich um 6.30 Uhr an den wöchentlichen Treffen teilnehmen. Ausgeschlafene Unternehmerinnen und Unternehmer können bei dem Netzwerk allerdings auf Aufträge und Umsätze hoffen. Am vergangenen Donnerstag wurde in Eschborn das Chapter „Taunusblick“ offiziell gegründet – natürlich morgens um halb sieben.

Und es war ein großer Erfolg. Denn schon zur Gründung hat der neue BNI-“Ortsverein“ 35 Mitglieder und ist damit schon größer als die Nachbarn aus Bad Homburg. Entsprechend begeistert war Exekutivdirektor Frederik Malsy bei der Veranstaltung im Mercure-Hotel im Helfmann-Park. „Ich merke, hier entsteht etwas Großes“, freute er sich. Denn neben den 35 Mitgliedern, die sich seit einem ersten Informations-Treffen im vergangenen Sommer bereits verbindlich bei BNI angemeldet hatten, waren noch einmal fast genauso viele Gäste zur Auftaktveranstaltung gekommen, um das Netzwerk und seine besonderen Regeln und Möglichkeiten kennenzulernen. Auch Jürgen Anin, der erste Direktor des Chapter „Taunusblicks“ war von der Resonanz angetan: „Toll, dass so viele gekommen sind.“

Bei BNI geht es vor allem um Empfehlungen. Allein in Deutschland gibt es 11.700 Mitglieder, die sich in 420 Chaptern zusammengeschlossen haben. Das Prinzip ist einfach: Wer einen Zulieferer oder Lieferanten sucht, fragt einfach seine BNI-Mitstreiter. Und die machen sich in ihrem jeweils eigenen Netzwerk auf die Suche. Ganz gleich, ob Kücheneinbau, Mietwagen oder Sicherheitsdienst. Die meisten Anfragen sind innerhalb kürzester Zeit beantwortet und die BNI-Mitglieder bekommen Aufträge, die sie ohne das Netzwerk nicht bekommen hätten.

Rund 70 Mitglieder und Besucher kamen am vergangenen Donnerstag zur Gründung des BNI-Chapters „Taunusblick“ ins Mercure-Hotel im Helfmann-Park. Foto: Schlosser

Frederik Malsy belegte das in seinem Kurzvortrag mit eindrucksvollen Zahlen. So würden sich alle BNI-Mitglieder bundesweit jährlich rund 800 Millionen Euro an Umsatz vermittelt. Selbst im gerade erst gegründeten Chapter „Taunusblick“ hätten die Mitglieder schon vor dem offiziellen Start Empfehlungen mit einem Auftragswert von rund 250.000 Euro ausgesprochen. „Empfehlungsmarketing ist einfach viel effizienter als Kalt-Aquise“, erklärte Frederik Malsy das Phänomen.

Neben der BNI-App, mit der Anfragen und Empfehlungen im Alltag bearbeitet werden, sind die wöchentlichen Treffen der Kern des Netzwerks. Die Mitglieder treffen sich um 6.30 Uhr und tauschen sich bei einem Frühstück aus. Danach gibt es jedes Mal einen kurzen Vortrag und eine Runde, in der jeder berichtet, was er in der Woche zuvor für das Netzwerk getan hat. Um spätestens 8.30 Uhr gehen alle dann wieder auseinander.

Geeignet ist BNI vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen. Zum neuen Chapter „Taunusblick“ gehören zum Beispiel der Malerbetrieb Horlacher und die Firma „Global Office“ aus Eschborn, der Garten- und Landschaftsbauer „Mein Taunus Gärtner“ oder die Schreinerei Muth aus Rödelheim. Initiiert wurde die Gründung der Eschborner BNI-Sektion von Sumair Gadit, der gleich neben dem Rathaus in der Ludwig-Erhard-Straße mit seiner Firma „Gratis Wechseln“ ansässig ist. Unter der Telefonnummer 0178-6623333 oder der E-Mail info@gratiswechseln.de gibt er auch weitere Informationen für interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer aus Eschborn und Umgebung.

Energieberater Jürgen Anin ist der erste Direktor des Chapters. Foto: Contentus

An den frühen Termin gewöhnt man sich laut Frederik Malsy irgendwann. Auch ihm sei es vor zwölf Jahren schwer gefallen, um 6.30 Uhr zu den wöchentlichen Meetings zu kommen. „Doch dann habe ich gemerkt, dass es die Leute, die um diese Uhrzeit kommen, auch tatsächlich ernst meinen mit dem Netzwerken.“

Warum zur Kommunalwahl gehen? Es geht um Theme vor der eigenen Tür!

KOMMUNAL-WAHL 2026

Taunus (as) – Es müssen nicht immer die großen Schlagzeilen sein, für die die Bundesregierung und die Spitzenkräfte der wichtigsten Bundesparteien in den Hauptnachrichten sorgen. Politik wird auch an der Basis gemacht, und zwar eine Politik, deren Auswirkungen die Menschen täglich zu sehen und zu spüren bekommen: das neue Wohngebiet, die sanierte Straße, die neue Busverbindung, die Erhaltung eines Schwimmbades, die Pflege eines Naherholungsgebiets, die Förderung von Vereinen, der freie Platz in der Krippe oder der Kita, die Gebühren und Abgaben für Grundeigentum, Wasser und Müll.

Das alles – und noch vieles mehr – wird in den Parlamenten der Städte und Gemeinden sowie zum Teil auch des Landkreises entschieden. Das sind die Gesetzgeber im Kleinen – die legislative Gewalt, welche die Politik und die Initiativen des Magistrats bzw. des Gemeindevorstandes (der Exekutive) kontrollieren und ihnen in den meisten Fällen auch zustimmen müssen.

Volksvertreter zu wählen, die sich für die eigenen Interessen einsetzen, ist – vielleicht nach der Direktwahl des Bürgermeisters – die unmittelbarste Form der Demokratie und ein starker Grund, am 15. März bei der Hessischen Kommunalwahl wählen zu gehen. Bei dieser werden die Stadtverordnetenversammlungen beziehungsweise Gemeindevertretungen in den Kommunen und die Kreistage der Landkreise neu gewählt. Trotzdem gehen meist nur knapp über 50 Prozent der Wahlberechtigten hin, vor fünf Jahren waren es in Sulzbach durch die zu Corona-Zeiten weit verbreitete Briefwahl immerhin 58,32 Prozent.

Der Fokus der politisch mäßig interessierten Menschen liegt auf der Bundestagswahl, auf Berlin, mit Abstrichen noch auf der Landtagswahl, aber doch sehr viel weniger auf Sulzbach, Bad Soden oder Schwalbach. Obwohl die meisten doch den einen oder anderen Lokalpolitiker – Menschen, die zum allergrößten Teil Politik für ihren Ort in ihrer Freizeit und eine zu vernachlässigende Aufwandsentschädigung machen – kennen, vielleicht sogar in ihrer Nachbarschaft haben. Das ist Politik zum Anfassen, umso mehr ist dieses relative Desinteresse an Kommunalwahl objektiv zu bedauern.

Denn es geht wirklich um einiges. Die mit den gewählten Volksvertretern besetzte Gemeindevertretung bzw. Stadtverordnetenversammlung ist Trägerin der politischen Willensbildung auf lokaler Ebene. Sie segnet alle wichtigen Entscheidungen der Gemeinde/Stadt ab, modifiziert diese häufig durch die Arbeit in den Fachausschüssen und im Parlament und wirkt nicht zuletzt mit eigenen Anträgen an der Gesetzgebung mit. Ob Steuern und Gebühren, der Haushalt der Kommune, Infrastrukturfragen von der Stadtentwicklung über Straßen, Bürgerhäuser bis hin zu Schwimmbädern, Kinderbetreuung, die Ausstattung der Feuerwehr und anderer Rettungskräfte, die Ausweisung von Baugebieten und die Bauleitplanung – um nur einige Punkte zu nennen –, das alles geht durch das Stadtparlament und benötigt dort eine einfache Mehrheit. Ohne die Zustimmung der Stadtverordneten/Gemeindevertreter ist der Bürgermeister bzw. die „Stadtregierung“ (der Magistrat in den Städten bzw. der Gemeindevorstand in Gemeinden) nur in sehr eingeschränktem Rahmen handlungsfähig.

Der Kreistag hat vor allem Kompetenzen beim Schulbau, bei der Gesundheit, bei Sozialleistungen, beim Verkehr, bei übergreifenden Infrastrukturprojekten; und nicht zuletzt sind auch dort die Finanzen wichtig, da diese direkte Auswirkungen auf die Zulagen und die Umlagen für die Kommunen haben. So sind zuletzt im Main-Taunus-Kreis die Schul- und Kreisumlagen, die die Gemeinden zu entrichten haben, regelmäßig gestiegen. Engpässe bei der finanziellen Ausstattung durch Bund und Länder trifft nicht nur die unterste lokale Ebene, die Städte, sondern auch die Landkreise. Umso wichtiger, dass notwendige und wichtige Entscheidungen überall mit finanzieller Verantwortung getroffen werden, auch hierbei fungiert die Kommunalwahl als Korrektiv.

Wählen dürfen die Hessen im Übrigen erst mit 18 Jahren, während die meisten anderen Bundesländer das Wahlalter auf 16 Jahre heruntergesetzt haben. Auch das passive Wahlrecht, als Bewerber kandidieren zu können, beginnt mit dem (spätestens am Wahltag vollendeten) 18. Lebensjahr. EU-Bürger, die einen festen Wohnsitz in Deutschland haben, dürfen in ihrer Kommune und ihrem Landkreis bei der Kommunalwahl ebenfalls wählen. Bei der Wahl zum Ausländerbeirat, den es in vielen Kommunen gibt, sind nur am Ort gemeldete Menschen wahlberechtigt, die ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzen.

Anzeige

FREUND
MEISTERBETRIEB ANDREAS FREUND
HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI GMBH
06196 7666010 AM BRATER 1 - 65824 SCHWALBACH AM TAUNUS
WWW.FREUND-SERVICE.DE

Eine bodengleiche Dusche, breite Einstiege und viel Platz zwischen den Elementen – barrierereduzierte Bäder sind praktisch und sehen elegant aus. *Foto: Schlosser*

Bäder werden in der Regel alle 25 bis 30 Jahre erneuert. Daher ist es in den meisten Fällen wichtig, barriere-reduzierte Lösungen zu finden, die auch älteren Menschen einen möglichst großen Komfort bieten.

Dazu gehören ebenerdig begehbare und ausreichend große Duschen, Freiflächen zwischen den Elementen, faltbare Glasabtrennungen oder einfach nur ein WC, das drei bis fünf Zentimeter höher aufgehängt ist und das einen eigenen Stromanschluss hat, damit es später zu einem Dusch-WC mit Bidet-Funktion umgebaut werden kann.

„Viele denken bei der Planung nicht an solche Dinge, obwohl sie bei einer Badsanierung leicht umgesetzt werden können“, erklärt Andreas Freund, Installateurmeister und Inhaber der Firma „Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei“ in Schwalbach. Er und sein Team setzen daher auf eine intensive Beratung der Kunden.

Berater Bernd Knoop besucht dazu interessierte Kundinnen und Kunden und bespricht mit ihnen die Wünsche und Anforderungen an das neue Badezimmer. Nach dieser Beratung plant er dann, wo Waschbecken, WC, Dusche oder Badewanne optimal platziert werden. Selten bleibt alles an seinem alten Platz, denn bis in die 90er-Jahre hinein bestimmte vor allem die Position der Anschlüsse, wie ein Bad aussieht. „Das ist heute anders. Mit intelligenten Vorwand-Installationen kann die Planung viel flexibler gestaltet werden“, erklärt Bernd Knoop. Gerade bei kleinen Bädern sei das häufig ein Vorteil.

Die Firma Freund bietet bei der Badsanierung alles aus einer Hand von der Beratung und Planung bis zum Einbau der Elemente. Auch Badmöbel, Fliesenarbeiten oder der Einbau von Lackspanndecken gehören dazu. „Selbst bei kleinen Bädern sind der Ausstattung beinahe keine Grenzen gesetzt“, sagt Andreas Freund. In den Ausstellungsräumen der Firma Freund in Schwalbach kann eine große Auswahl an Elementen, Möbeln und Armaturen in Augenschein genommen werden.

Für eine individuelle Badberatung bietet die Firma Freund zurzeit wieder kostenlose Gutscheine an. Termine können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

Zwei Diebstähle im selben Geschäft:

Sulzbach (red) – Innerhalb weniger Tage ist es im Main-Taunus-Zentrum (MTZ) zu zwei ähnlichen Diebstählen gekommen. Am vergangenen Donnerstagabend stahl ein bislang unbekanntes Trio mehrere hochwertige Telefone. Am Montagnachmittag kam es erneut zu einem Diebstahl in demselben Geschäft. Diesmal stahl ein Duo hochwertige Telefone.
Die beiden Täter vom letzteren Diebstahl werden als männlich, etwa 16 bis 20 Jahre alt und jeweils etwa 175 Zentimeter groß beschrieben. Einer der Täter trug eine weiße Daunenjacke mit auffälligen schwarzen Querstreifen im Brustbereich, eine schwarze Hose sowie weiß-schwarze Schuhe. Er hatte einen dunklen Kinnbart und mittellange dunkle Haare. Der andere Täter war mit einer schwarzen Kapuzentrainingsjacke sowie einer schwarzen Jogginghose mit weißen Streifen an den Seiten bekleidet. Er trug schwarze Schuhe und hatte lockige schwarze Haare im „Vokuhila-Stil“.
Die Mitarbeiter des betroffenen Geschäfts gehen davon aus, dass es sich bei beiden Taten möglicherweise um dieselben Personen handeln könnte. Hinweise zu den Tätern nimmt die Polizei unter Telefon 06196-96950 entgegen.

Beginn der Brut- und Setzzeit: Besondere Vorsicht ab dem 1. März

Main-Taunus (red) – Mit Beginn der Brut- und Setzzeit am 1. März ruft der Main-Taunus-Kreis zu besonderer Rücksicht in der Natur auf. In dieser Zeit ziehen viele Wildtiere ihren Nachwuchs groß und reagieren empfindlich auf Störungen. Darauf weist Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick hin. „Durch umsichtiges Verhalten lassen sich Jungtiere besser schützen“, erklärt sie.
Spaziergänger sollten die vorgegebenen Wege nicht verlassen. Hunde sollten nicht über Wiesen, Felder oder durch Gebüsch laufen. Auf Äckern könnten sie Gelege von Bodenbrütern wie Feldlerche oder Rebhuhn zerstören. Zudem bestehe die Gefahr, dass aufgescheuchtes Wild auf Straßen flüchtet und Unfälle verursacht. In Naturschutzgebieten gilt ein Wegegebot. Hunde müssen dort angeleint sein. Verstöße können mit Bußgeldern geahndet werden. Overdick bittet zudem darum, keinen Müll liegen zu lassen. Abfälle könnten Tiere wie Füchse oder Igel verletzen.
Kreisbeigeordneter Axel Fink weist außerdem darauf hin, dass der Main-Taunus-Kreis weiterhin zu den Sperrzonen gegen die Afrikanische Schweinepest gehört. „Seit Sommer 2024 haben alle gemeinsam verhindert, dass sich die ASP bei uns ausbreitet. Daran sollten alle weiter mitwirken – für die Landwirtschaft und die Jagd“, sagt Axel Fink.
Während der Brutzeit dürfen vom 1. März bis 30. September Gehölze nur in Ausnahmefällen zurückgeschnitten oder Bäume gefällt werden. Erlaubt ist nur den jährlichen Zuwachs zum Beispiel einer Hecke zurück zu schneiden. Geplante Arbeiten sind mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen. „Wer umsichtig handelt, hilft, Lebensräume zu erhalten“, sagt Overdick.

Die Konfi-Schatzkiste: Kreativer Workshop für Eltern

Taunus (red) – Das Evangelische Dekanat Kronberg lädt an vier Abenden im März Eltern dazu ein, eine Schatzkiste als ganz besonderes Geschenk für ihr Kind zur Konfirmation zu gestalten.
Die Konfirmation ist ein Meilenstein im Lebenslauf eines Kindes. Eine (vielleicht erste) bewusste Entscheidung – in einer Lebensphase, die mehr fragil als gestärkt ist. Das eigene Kind ist mit Gefühlen, Verhalten, Bedürfnissen „im Umbruch“. Genau diese Phase möchte die ganz individuelle Schatzkiste aufgreifen: An vier Workshop-Abenden entsteht ein sehr persönliches Geschenk von Eltern an ihre Kinder. Eine Schatzkiste aus Holz, selbst bemalt oder kreativ gestaltet und gefüllt mit Schätzen aus der Biografie des eigenen Kindes, wie etwa Fotos oder andere Erinnerungsstücke. Anmeldung bis 25. Februar bei Sarah Winkler, Referentin für Bildung im Evangelischen Dekanat Kronberg: sarah.winkler@ekhn.de. Termine: 4. März, 11. März, 18. März und 25. März. Ort: Evangelische Kirchengemeinde Eschborn, Hauptstraße 18-20, Eschborn. Uhrzeit: jeweils 19 bis 21.30 Uhr. Kosten: 45 Euro für das Material.

Foto: Ev. Dekanat Kronberg

Willkommen im Café Zuversicht

Bad Soden (Sc) – Das Hospizcafé in den Büroräumen des AHPB „Die Quelle“ im Wiesbadener Weg 2a in Bad Soden ist ein Raum zum Ankommen, Austauschen und Wohlfühlen – bei Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und anregenden Gesprächen.
In entspannter Atmosphäre soll es Platz bieten für Begegnung wie auch für offene Fragen rund um das, was der „Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst „Die Quelle (AHPB)“ tut.
Das erste Café findet am Sonntag, 8. März in der Zeit von 15 bis 17 Uhr statt. Als weitere Termine stehen der 12. Juli und der 1. November bereits heute fest. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ACHTUNG, *seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, altes Besteck Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. Wohnungsauflös. zahle Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, auch defekte Sachen, seriöse u. diskr. Barabwicklung.* **Tel. 06181-14164**

Frau Friedrich sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Suche Porzellan, Kaffeeservice & Kristall, Glas, alles anbieten. Tel. 0163/7031259

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Dame aus Königstein kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

AUTOMARKT

VW Touran 1,4 TSI 103 KW/140PS EZ: 08/2008, Km 226.000 TÜV 11/27, Kaufpreis 3.200,- € Tel. 0173/3139510

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

KFZ ZUBEHÖR

4 Stück ALU Felgen Dezent, 18 Zoll Grösse 7,00 x 18 H2, LK 112,0 x 5, offsed 22,0, ML/ DC 66,6, bereift MS, guter Zustand, ab Lager Kelkheim 195,- €. Tel. 0173/3440606

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Für traute Zweisamkeit zu spät, für niveauvolle Unternehmungen aber nicht. Er 77 J. sportlich, getrennt, freut sich auf Ihre Antwort. Chiffre VT 05/08

Kleiner verh. Oldie, noch ok, sucht nette, auch nicht zu große Sie (gerne Ausländerin, Exotin, auch Reifer) für angenehme faire Treffen tagsüber. Freundschaft und wenn es passt gerne mehr, wäre schön. Bitte nur seriöse Kontaktaufnahme. Danke. Oldfrankfurter@gmail.com

PARTNERSCHAFT

Biete reicher und kulanter Frau Liebe & Verlässlichkeit. Ex-Unternehmer, 59, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. gentleman2026@outlook.de

Witwe, real und herzlich, sucht einen netten Senior ab 75 Jahren, für gemeinsame Gespräche und Unternehmungen. Lachen und Lebensfreude sind mir wichtig, Freue mich auf deine Nachricht! Chiffre VT 03/08 witwe.de@online.de

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Gabriele, 67 J.,** mit schlank-fraul. Figur, arbeite gerne im Haus u. Garten. Stelle keine hohen Ansprüche, nur ehrlich müssen Sie sein. Gibt es noch einmal e. anständigen Mann für mich? Rufen Sie üb. pv an, wir können getrennt od. am liebsten zusammen wohnen. Sie sind mein schönster Gedanke. **Tel. 0176-34498341**

Ich, Cornelia, 75 J., ehemalige Bankangestellte, sehr gutaussehend mit schlanker Figur und schöner Oberweite. Die schwere Zeit der Trauer habe ich nicht vergessen. Doch jetzt sehnt sich mein Herz wieder pv nach e. netten und zuverlässigen Mann. Alter und Aussehen sind nicht entscheidend. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren. **Tel. 0151 – 62913878**

➤ **Marion, 73 J.,** mit schöner weibl. Figur u. Sonne im Herzen, bin sparsam, gutmütig, koche mit Leidenschaft u. halte meinen Haushalt in bester Ordnung. Am Abend würde ich gerne gemeinsam mit Ihnen fernsehen. Die Einsamkeit belastet mich u. ich hoffe, dass ein ebenfalls einsamer Mann üb. pv Kontakt zu mir aufnimmt. **Tel. 0800-7774050**

Bildschöne, zierliche Andrea, 65 J junggebliebene Witwe, bin liebevoll, aufgeschlossen, fürsorglich und zärtlich (gelernte Arztsekretärin) Da ich kinderlos bin, wohne ich ganz alleine in meiner Wohnung. Ich wünsche mir pv noch einmal von ganzem Herzen einen treuen Mann, der es ehrlich mit mir meint. **Tel. 0160 – 97541357**

BETREUUNG/ PFLEGE

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Wir suchen dich! Als Alltagsbegleitung für Senioren auf Minijob-Basis. Wenn du zuverlässig bist, Freude am Umgang mit älteren Menschen hast und dir Zeit für Gespräche und kleine Unterstützungen nehmen möchtest, dann melde dich bei uns! Tel. 0163/2246074

Für unsere 92-jährige Mutter, die in Bad Homburg am Europakreisel wohnt, suchen wir eine Gesellschafterin/Betreuern an 3 Tagen in der Woche für ca. 2 bis 3 Stunden, die ihr etwas zum Essen vorbereitet/kocht, bei schönem Wetter spazieren geht und nach den Rechten schaut. Polnisch Kenntnisse sind erwünscht. Bei Interesse rufen Sie mich bitte an: Tel. 0177/2367766 Ich freue mich auf Sie

Studenten helfen Senioren bei PC, Internet, WLAN und Handy. Einrichtung und Erklärung. Tel. 0178/2424994

Liebenswürdige Betreuung gesucht für zwei Senioren in Oberursel/Nähe Gymnasium: kochen, gem. essen, sich auf Deutsch unterhalten, aufräumen. Zeiten flexibel. Ca.10-15 Std./Woche. Chiffre VT 02/08

Mama oder Papa leicht dement bleiben allein. Benötigen Sie eine Person, die Ihre Angehörigen zu Hause unterstützen kann? Die erfahrene Betreuerin mit guten Zeugnissen übernimmt diese Aufgabe. Keine Pflege. Hilfe bei Pflegegraderhöhung. Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich. Tel. 0176/24891273

Altenpflegerin mit Herz und viel Erfahrung sucht eine seriöse Stelle als 24 Std. Seniorenbetreuerin. Tel. 0176/62126926

IMMOBILIEN MARKT

Baugrundstück mit 1.090 m² in 54538 Kinderbeuern (Moselregion) zu verkaufen. Voll erschlossen. Sonnige Hanglage in ruhiger Sackgasse mit Weitblick. Kein Bauzwang - freie Planung möglich. PROVISIONSFREI, direkt vom Eigentümer. Kaufpreis: 85.000,- €. Tel. 0157/30172274 Kontakt: benzw204@web.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Suche Privat von Privat Haus oder Wohnung zwischen Hofheim und Oberursel zum Kauf, gerne sanierungs- renovierungsbedürftig. Tel. 06173/940297

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Reihenendhaus in Kronberg, Bj. 70, 137 m² Wohnfl., 284 m² Grundst., teilw. renoviert, 720.000,- €. Tel. 0177/5587552

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

GEWERBERÄUME

Alternative Räume für Atelier oder Gewerbe in Krb/Oberhöchstadt zu vermieten.OG 110 m² mit innenliegender Treppe ins Dachgeschoss 63 m², 2 Bäder, 2 Toiletten, Mietpreis 1200,- € zzgl. Nebenkosten. Tel. 0163/8815868

MIETGESUCHE

Suche: Rüstiger Rentner, 1 Zi.-Du/ WC/Kochnische oder als Unterm., bei Dame ab 60 Jahre+, bin hilfsbereit. Tel. 0177/2467773, in Abspr. Rückruf

Heilpraktiker sucht Raum abschließbar, in bestehender Praxis oder 1-Zimmer-Fläche zur Miete für Kinesiologie/Vegatest/Rebatest/Ultraschalluntersuchung. Teilzeittätigkeit, Raumbenutzung nach Absprache ab 6/2026 Raum Oberursel/Bad Homburg/ Friedrichsdorf. Mail: bertamberg@gmail.com

Symp. Einzelperson, NR, solvent, o.K., o.T., sucht 2-ZKB in Bad Soden (Kernstadt) bis 750,- € WM. Bitte mit Bildern an: miwo.bs@gmx.de

Archiv/Lagerraum in Hofheim, Kelkheim oder Umgebung gesucht, trocken, Stromanschluss, keine zeitlichen Zugangsbeschränkungen, Angebot unter Tel. 0172/8267865

VERMIETUNG

Haus in Oberstedten zu vermieten. 195 m² Wfl., 320 m² Grundst., 3 Bäder, 2 Küchen, Terrasse, Teich, kl. Garten, Parkplatz, Kaltmiete 2750,-€. Tel. 0171/3211155

Oberursel-Altstadt, 3 ZW, 114 m², Neubau, 1. OG, ab 1.5., gr. Wohn-Essz., EBK, Parkett, FBH, Kaminofen, Einbauschr., gr. Terrasse, 3-fach Vergl., Balkon-KW, NR, keine Tiere, 1680,- € + NK/Kaution + Garage 60,- €. Tel 06171/52911

Bad HG-Kirdorf, helle 2 Zi-Whg mit Blk, 1. OG, EBK vom Vormieter, Bad, 60 m², ab 1.6.2026, 680,- € + NK + KT. Annieluz@web.de

KOSTENLOS

Taunus Quarzit Bruchsteine ca. 20 cbm in verschiedenen Größen kostenlos abzugeben in Schwalbach/ Ts. Tel. 0172/9829197

NACHHILFE

Nachhilfe Englisch – Französisch Alle Klassen. Tel. 0173/6636845

Mathematiker mit 20 Jahren Nachhilfeerfahrung – individuelle Unterstützung für Schüler und Studierende im Hochtaunuskreis bei Ihnen zu Hause! Tel. 06082/923879

Probleme in Mathe od. Physik? Prom. Physiker mit Erfahrung in Nachhilfe kommt zu Ihnen. Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

Suche zuverlässige deutschsprechende Putzfee 1x pro Woche ca. 2 Stunden nach Mammolshain. Tel. 06173/2942

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige, flexible Krankenschwester/ Pflegerin gesucht. Zeiten nach Absprache. Königstein. Tel. 0175/1633857

Suche Reinigungskraft für Privathaushalt in Kronberg. Nur auf Rechnung. Tel. 0173/3500844

Suche erfahrene Internet Verkäufer für Gastrobedarf. Tel. 0172/6901156

Haushaltshilfe mit gepflegtem Erscheinungsbild und sehr guten Deutschkenntnissen in Falkenstein gesucht! Tel. 0163/5555352

Suche Haushalthilfe für große Familie in Kronberg. Wäsche, Haushalt, kleinere Mahlzeiten bereiten, kurze Fahrten der Kinder. Kein Putzen.Gerne am Nachmittag. 3x die Woche. 3-4 Stunden. Gutes Deutsch! Seriöses Auftreten! Tel. 0170/3112345

Familie mit 3 Kindern in Kronberg sucht liebe Hilfe, die 2-3/Woche für uns mittags kocht und einkaufen geht. Tel. 0172/4288886

Suche mobile erfahrene Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten. Mo 9.30 Uhr u. Do 9.00 Uhr. Tel. 0172/2138159

STELLENGESUCHE

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Zuverlässige und gründliche Reinigung für Ihr Zuhause oder Büro. Flexibel und pünktlich. Tel. 0163/6443130

Biete Hausmeisterservice, Gebäudereinigung, Gartenpflege u. Winterdienst an. Tel. 0176/70409065 quraishinoornawaz@gmail.com

Haus u. Garten Maler u.Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0162/1557428

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Erfahrene Assistenz bietet freiberuflich professionelle Unterstützung im Home-Office oder vor Ort an. Tel. 0170/2124904

Seniorbetreuerin sucht Minijob. Hilfe bei Einkauf, Kochen, Haushalt & Spaziergang. Mit PKW. Tel. 0176/20427318

Maler- und Renovierungsarbeiten selbstständiger Handwerker bietet alle Maler-Innenarbeiten an. Zuverlässig, sauber, faire Preise- Referenzen vorhanden. Tel. 0172/4614455

Schnell und preiswert- alte Böden schleifen und versiegeln, Fertigparkett lackieren und ölen, Massivparkett verlegen, Treppensanierungen, Schreinerarbeiten. Möbel nach Maß. Tel. 0176/87890331

Ich biete Hilfe für Renovierungen, Innenausbau, Trockenbau, Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fliesenverlegung, Badsanierungen, usw an. Tel. 0178/1841999 oder 06173 322587

Gärtner sucht Arbeit, Hausmeisterservice, Gebäudereiigung, Fensterreinigung, etc. Tel. 0176/22055625

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259 o. 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Landschaftsgärtner Gartenarbeiten aller Art: Hecken- Baum- und Sträucherschnitt, Rasenverlegung, Beetpflege. Tel. 0178/9221987

Zuverlässiger Fahrer für Schüler, Transfer, Geschäftsreisen und Krankenfahrten. Frühpens. Mediziner. Betreut. Begleitet. Schützt. Tel. 0174/5110287

Gartenpflege & Winterdienst in Kronberg, Königstein/Falkenstein, Bad Homburg/Oberursel, Bad Soden und Wiesbaden. Ich biete nebenberuflich an: Baum- und Heckenschnitt/auch extra hoch, Rasen mähen etc., Schneeräumung/Streusalz, Pflaster- u. Natursteinreinigung und bringe so Ihren Garten in Topform! Heckenschere, Freischneidemaschine, Motorsäge etc. und gr. Anhänger zur Entsorgung vorhanden. Zeitlich sehr flexibel. Tel. 0172/6912769

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Elektriker, Allrounder, auch gerne Holz+ Montagearbeiten, sauber, gründlich und sehr zuverlässig. Tel. 0174/8332476

Selbstständige Reinigungskraft mit langjähriger Erfahrung arbeitet auf Rechnung, sucht neue Stellen. Tel. 0171/2329986

Renovierung & Sanierung: Ich helfe Ihnen zuverlässig bei Arbeiten rund ums Haus: Renovierungen, Sanierungen, Reparaturen. Saubere und ordentliche Arbeit. Pünktlich und zuverlässig. Rufen Sie mich an – ich berate Sie kostenlos: Tel. 0176/23690725

Fliesenleger bietet: Fliesenarbeiten aller Art, Bad/ Terassen/ Balkon und Treppensanierung. Tel. 0163/6057361

Ich suche eine Stelle in Privathaushalt: Babysitten und Bügeln. Tel. 0162/9168109

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Tel. 01578/3163313

Aktiver Rentner, gelernter Schlosser, sucht ab Nov. 26 interessante Nebentätigkeit, max. 10 Wochenstd. gerne im sozialen Bereich. Chiffre VT 04/08

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Trockenbau, Maler- und Fassadenarbeiten. Wir renovieren Wohnungen schlüsselfertig, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Hobbygärtner mit viel Erfahrung sucht größere Gartenanlage in Kronberg/Königstein zum regelmässigen Bearbeiten. Tel. 0151/25261479

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Gelernter Maler (Rentner) erledigt zuverl.: verputzen, Fassaden streichen, tapez., Laminatverl., Trockenbau, Whg.-Aufl. Tel. 0171/8629401

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

RUND UMS TIER

Fabienne's Pfotenglück. Liebevolle Hundebetreuung, Oberursel & Umgebung. Tel. 0151/70538487

Junger Labradoodle, mittelgroß, sucht liebevolle & zuverlässige Betreuung in Krbrg/Schönberg. Stunden-/tageweise. Ab ca. Mai'26. hundebetreuungkronberg@gmx.de

Intensiv-Seminar in Oberursel
Bootcamp – 5 Tage und ***Dein Hund*** hört! ***ODER*** Projekt „Wohlerzogen" eine tolle Woche mit Training und viel Lerneffekt!
Infos www.Glücksbommels.de
Die etwas andere Hundeschule!
Tel. 0151 511 976 10

UNTERRICHT

Endlich Englisch und Französisch meistern Einzelunterricht – auch ONLINE! Tel. 0173/6636845

Klavierunterricht gesucht! Suche Klavierlehrer f. ca. 60 min. / Woche in Eschborn Angebote bitte an Irena-Nr2@Web.de

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorber. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

I'm looking for native speaker for language conversation practice. (with invoice). Tel. 0172/9625126

VERKÄUFE

Weiß poliertes Klavier, Marke RÖNISCH, Modell 123-KT; Fabrik Nr. 214 101 inkl. Klavierbank an Selbstabholer zu verkaufen (2.OG ohne Fahrstuhl), 61476 Kronberg. Chiffre VT 01/08

Wohnungsauflösung Weißkirchen Sam. 21.02. 11-16 Uhr Küche, elekt. Geräte, Bücher, etc. Tel. 0173/3747418

Pferdekummet mit Spiegel, Holzpflug restauriert, Kartoffelwaage, altes Pferdegeschirr, Dreschflegel, Waage, Bettpflaschen, uvm. zu verkaufen. Tel. 06195/62441

VERSCHIEDENES

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Golfclub Mitgliedschaft Spielberechtigung im GC Hof Hausen vor der Sonne zu vermieten. Tel. 0173/9451115

Suche 10 DM + 5 DM Gedenkmünzen für die Münzsammlung meines Neffen. Zahle natürlich den DM/Euro Wechselkurs + Silberwert. Tel. 0174/5891930

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 55 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (kein Apple!). NEU: Wie man KI (Künstliche Intelligenz) im Alter nutzen kann. Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Oberursel, kleine Lagerflächen für Hausrat, Akten, Möbel. Tel. 0176/78969779

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Hof-Flohmarkt am Sa, 28.02.26 von 11-15 Uhr in Bad Homburg Paul-Andrich-Weg 6, breite Auswahl von A-Z

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung, Windows 11, Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010, 0170/7202306

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.
Julian Nasiri

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 138.700 Exemplare

Bad Homburger Woche · Bad Sodener Woche · Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche · Glashüttener Anzeiger · Kelkheimer Zeitung
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Liederbacher Anzeiger · Oberurseler Woche
Schwalbacher Zeitung · Steinbacher Woche · Sulzbacher Anzeiger

und/oder
Liederbacher (5.000 Ex.)/ Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Bitte Coupon einsenden an:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH / Hochtaunus Verlag GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Fax: 06174 9385-50 oder an: **pap@hochtaunus.de**
Internet: https://www.taunus-nachrichten.de

Annahmeschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Freitag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: ❍ Ja ❍ Nein

Auftraggeber:
Name, Vorname _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Tel.-Nr. _____
Unterschrift _____
IBAN DE
Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

❍ **Ich möchte schalten in der Gesamtauflage**

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
❍ bis 4 Zeilen 16,00 €
❍ bis 5 Zeilen 18,00 €
❍ bis 6 Zeilen 20,00 €
❍ bis 7 Zeilen 22,00 €
❍ bis 8 Zeilen 24,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:
❍ **Liederbach**
❍ **Glashütten (14-tägig)**

Für jede dieser Zeitungen in Kombination mit der Gesamtauflage berechnen wir jeweils weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/pro Anzeige

Chiffregebühr:
bei Postversand 5,– € inkl. MwSt.
bei Abholung 2,– € inkl. MwSt.

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:
_____
_____

Stellenmarkt

Aktuell

Wir suchen Sie!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Netzmonteur Gas / Wasser

(m/w/d) in Vollzeit

Mit rund 130 Mitarbeitenden im Stadtwerke Oberursel-Konzern geben wir täglich unser Bestes für die Lebensqualität der Menschen in der Region.

Wenn Sie Erfahrung im erdverlegten Rohrleitungsbau haben, kundenorientiert, freundlich und zuverlässig sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Infos:

swo-bewerbung@stadtwerke-oberursel.de

www.stadtwerke-oberursel.de

STADTWERKE OBERURSEL Einfach wohlfühlen.

Servicetechniker (m/w/d)

mit Führerschein für Service, Reparatur und Wartung von Pumpen in Kelkheim gesucht.

O. Georg Pumpenservice
Tel. 06195 911515
info@pumpen-georg.de
www.pumpen-georg.de

Suche Rentner auf Minijob Basis für Campingplatz in Kelkheim. Gartenarbeiten, Rasen mähen, Hecken schneiden, kleine Reparaturen.
Tel.: 0172-6753241
campingplatz-hof-gimbach@t-online.de

Wir suchen in unbefristeter Festanstellung, 30-40 Std.:

1 Greenkeeper
1 Gärtner
1 Hausmeister

gerne auch Berufseinsteiger oder Quereinsteiger!

Ihre Aufgaben:
- Rasenpflege, Mähen, Heckenschnitt, Pflege von Beeten und Grünanlagen
- Allgemeine Grundstücks- und Außenpflege

Wir bieten Ihnen:
- **Überdurchschnittliche Vergütung**, Arbeiten in einem eingespielten, freundlichen Team, sicherer Arbeitsplatz in familiärer Atmosphäre

Golf-Club Golf Range Frankfurt - Jetzt bewerben!
E-Mail: bewerbung@golfrange-ffm.de / Telefon: 069-95092744
Adresse: Am Martinszehnten 6, 60437 Frankfurt am Main

Pfarrerin als Dekanin eingeführt

Pfarrerin Dr. Kornelia Weber mit Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp Foto: Nora Hechler

Main-Taunus (red) – Am Sonntag, 8. Februar, wurde Pfarrerin Dr. Kornelia Weber in der Thomaskirche Hofheim durch Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp in ihren Dienst als stellvertretende Dekanin des Evangelischen Dekanats Kronberg eingeführt.

Ihr Amt umfasst eine halbe Pfarrstelle, die sie am 1. Februar bereits angetreten hat. In der Leitung arbeitet sie mit Präses Dr. Volkmar Oberklus und Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp zusammen. Die 44-Jährige wurde im November 2025 im Rahmen einer Sondersynode in Bad Soden zur stellvertretenden Dekanin des Evangelischen Dekanats Kronberg gewählt. Sie war zuletzt Pfarrerin in Rod am Berg im Evangelischen Dekanat Hochtaunus. Im Rahmen der Einführung hieß Dekan Dr. Martin Fedler-Raupp sie im Namen der Dekanatsleitung herzlich willkommen. „Gemäß der heutigen Tageslosung wünsche ich Ihnen, dass Sie bei allen Herausforderungen, die dieses Amt mitbringt, Ihre Fröhlichkeit nicht verlieren. Sie sind im Haus der Kirche schon gut angekommen, weil Sie ein gutes Gespür für Menschen haben und dafür, was zu tun ist“, so Fedler-Raupp. Auch in ihrem neuen Amt könne sie auf Gott vertrauen und darauf, dass wir alle von ihm getragen würden, ergänzte er.

Um Gottvertrauen ging es auch in der Predigt von Dr. Kornelia Weber. „Gott richtet uns auf, stellt uns auf unsere Füße. Wir müssen uns nicht immer aus eigener Kraft aufrichten, sondern dürfen in Situationen, in denen wir auf dem Boden liegen, auf Gottes Geist vertrauen. Aber nur, wenn wir uns aufrichten und den Blick heben, weitet sich unsere Perspektive und wir können unser Gegenüber in den Blick nehmen“, so Weber. „Unser Glaube soll uns in Bewegung bringen und uns neue Horizonte öffnen – und zwar im Miteinander. Unabhängig davon, ob es um die Familie, den Freundeskreis, den Nachbarschaftsraum, das Dekanat oder das gesellschaftliche Miteinander geht“, ergänzte sie. Dabei gehe es auch darum, nicht wegzusehen, sondern anderen in ihrer Not zuzuhören und Beistand zu leisten. „Das ist das christliche Miteinander, das mir am Herzen liegt, das ich verkörpern und weitergeben möchte“, betonte Weber.

Elefanten-Einsatz im Opel-Zoo: Erfolgreiche Amtshilfe der Feuerwehr Kronberg

Elefantenkuh „Lilak“ Foto: Archiv Opel-Zoo

Kronberg (red) – Als die Tierpfleger am Rosenmontag früh bei Dienstbeginn ins Elefantenhaus kamen, war die Sorge groß: Die fast 55-jährige Elefantenkuh „Lilak“ lag am Boden und konnte aus eigener Kraft nicht wieder auf die Beine kommen.

Wie die Aufzeichnungen der Überwachungskameras zeigten, war sie bereits um 5.20 Uhr einfach auf die Seite gefallen und seitdem nicht mehr aufgestanden.

Auch gutes Zureden und Leckereien von Pflegern und Tierärztin konnten wenig ausrichten – „Lilak lag weiterhin auf dem Boden. Es war Eile geboten: Elefanten liegen in der Regel auch im Schlaf nur wenige Stunden, da sonst die Funktion ihrer Organe durch das hohe Eigengewicht eingeschränkt werden kann.

Die rettende Unterstützung kam von der Feuerwehr der Stadt Kronberg, die wenig später im Elefantenhaus eintraf. Mit großen Luftkissen wurde die liegende Elefantenkuh zunächst stabilisiert. Anschließend halfen vorsichtig umgelegte Löschwasser-Schläuche ihr dabei, sich wieder aufzurichten.

Mit ihren fast 55 Jahren ist „Lilak“ nicht mehr jung, doch das Ereignis kam für die Zooverantwortlichen völlig unerwartet. Noch am Vortag war die Leitkuh „Lilak“ wie gewohnt mit ihrer Ziehtochter „Kariba“ und deren Kalb „Kaja“ auf der Lauffläche im Elefantenhaus unterwegs, kümmerte sich ausführlich um das Jungtier, und es war auch darüber hinaus nichts Ungewöhnliches an ihrem Verhalten zu erkennen.

„Für diese schnelle, unkomplizierte Unterstützung sind wir sehr dankbar. Ohne die technischen Möglichkeiten und die Erfahrung der Feuerwehr wäre eine solche Herausforderung für uns nur schwer zu meistern“, sagte der sichtlich erleichterte Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels nach dem Einsatz. Er fügte hinzu: „Nun hoffen wir, dass sich ‚Lilak‘ schnell wieder erholt“.

MY-JOB.de

Anzeige

A-WISSEN

Magdalena Roth
Apothekerin

Der neue Podcast: www.apothekeprime.de/podcast

Hautschutz im Winter

Das Winterwetter stellt besondere Anforderungen an unsere Haut. Trockene Heizungsluft wechselt sich mit kalter Winterluft ab. All das stresst unsere Haut. Wussten Sie, dass ab Temperaturen von unter acht Grad die Haut die Talgproduktion einschränkt? Mit der fallenden Temperatur werden die oberen Hautschichten auch weniger durchblutet, denn es geht jetzt mit Priorität um den Wärmeschutz. Regeneration, Nährstoffversorgung und Hautelastizität treten in den Hintergrund. Fakt ist, dass die exponierten Hautareale wie Hände und das Gesichtes besonders verdienen, geschützt zu werden. Deshalb dienen Handschuhe beispielsweise nicht nur als Kälteschutz.

Auf jeden Fall sollte eine Creme auf Öl/Wasser oder Wasser/Öl-Basis für die Hautfeuchtigkeit eingesetzt werden. Reine Öl-Produkte sind gerade im Trend, aber ohne Wasserkomponente können diese die Haut sogar austrocknen. Klassische Cremes, mit denen die Haut morgens und besonders abends gepflegt wird, sind vorzuziehen, um die nächtlichen Heilungs- und Regenerationsprozesse zu unterstützen.

Unerlässlich ist auch im Winter ein Lichtschutzfaktor in der Tagescreme. Auch die UV-Strahlen entziehen der Haut Feuchtigkeit. Zu häufiges heißes Duschen und Baden ist nicht empfehlenswert. Dabei stört man den natürlichen Fettfilm der Haut, die Schutzbarriere der Haut wird so angegriffen und die Haut trocknet noch mehr aus. Das Eincremen danach ist hier eine wesentliche Maßnahme.

Ausreichend klares Wasser trinken und zwei Mal pro Tag die Raumluft durch 10-minütiges Querlüften austauschen hilft Ihrer Haut gesund und entspannt durch den Winter zu kommen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihre
Magdalena Roth

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team von 40 Apothekern oder über die Service-Hotline unsere Website: 06171 9161 444.

Bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein-Stadtmitte
Beste Innenstadtlage, TG-Platz, Aufzug, 101 qm feine Wfl., großer Sonnenblk., 3 Zi., nur **460.000,– €** inkl. TG-Platz
Bj. 1992, Gas, Verbrauch 137,71, Klasse E
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
DHH-Skylineblick
Kelkheim-Ruppertshain, ruhige Fernblicklage, 135 qm WFL, 5 Zi., 2 Bäder, EBK für nur **2.000,– €** mit 2 Garagen zzgl. NK/Kt.
Bj 1989, Verbrauch 118,37 kWh Klasse D, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Villenetage Kronberg
Gartenwhg. im Stilaltbau, beste Innenstadtlage, 3 Zi., 97 qm Wfl., hohe Decken, nur **513.000,– €** inkl. Stellplatz und EBK.
Energieausweis: es besteht keine Pflicht.
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
großzügige 3-Zi.-Whg. mit großem Sonnenblk. und Burgblick, 94 qm Wfl., renovierungsbedürftig, daher nur **297.000,– €**, mit Garage.
Bj. 1962, Öl, Verbrauch 102,3 Klasse D
☎ 06174 - 911 75 40

BÜROFLÄCHE ZUR UNTERVERMIETUNG
ab sofort, Oberursel, Top-Lage/Innenstadt,
ca. 100 qm (Fläche auch teilbar), Bürofläche,
4 Räume, Teeküche, WC, Empfang/Telefonzentrale optional verfügbar.
Anfragen bitte an
06174/938511 oder **0170/2345287**

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Königsteiner Woche
Kronberger Bote
Kelkheimer Zeitung
jetzt weltweit lokal
taunus nachrichten
www.taunus-nachrichten.de

IMMOBILIEN-INFO
Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Technologische Innovationen im Immobiliensektor
Automatisierte Gebäudeverwaltung
Moderne Softwarelösungen bieten automatische Mietabrechnungen, Wartungsmanagement und Kommunikation mit Mietern. Diese Technologien sparen nicht nur Zeit, sondern auch Kosten, indem sie Prozesse optimieren und den Überblick erleichtern.
Smart Building-Technologien
Intelligente Gebäudetechnologien, wie beispielsweise vernetzte Heizungs- und Beleuchtungssysteme, tragen zur Energieeinsparung bei und erhöhen den Komfort für Bewohner.
Virtuelle Immobilienbesichtigungen
Die Möglichkeit, Immobilien virtuell zu besichtigen, hat den Verkaufsprozess revolutioniert. Makler können ihre Immobilien einem breiteren Publikum präsentieren, ohne auf physische Besichtigungen angewiesen zu sein.
Ihr
Dieter Gehrig
Quelle: immonewsfeed Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Jugendliche fahren in die Toskana

Main-Taunus (red) – Die Evangelische Jugend im Dekanat Kronberg bietet in den Osterferien eine Freizeit in der Toskana an. Für die Reise vom 31. März bis zum 10. April sind noch Plätze frei. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 15 Jahren.
Untergebracht ist die Gruppe in dem rund 160 Jahre alten Bauernhaus „Uomo Morto“. Das Gebäude wurde unter umweltfreundlichen Gesichtspunkten renoviert. Es verfügt über einen eigenen Brunnen, Sonnenkollektoren, Solarzellen und ein Windrad. Das Badezimmer befindet sich im Außenbereich. Damit der Aufenthalt reibungslos verläuft, helfen die Jugendlichen bei der Freizeit im Alltag mit. Geplant sind unter anderem Ausflüge in nahe gelegene Städte wie Siena, Florenz und San Gimignano.
Die Kosten betragen 405 Euro. Darin enthalten sind An- und Abreise in Kleinbussen, Unterkunft in Mehrbettzimmern, Verpflegung, Ausflüge, Versicherung und Betreuung. Das Angebot steht allen Jugendlichen offen, unabhängig von Wohnort, Schule oder Religion. Bei Bedarf sind Fördermöglichkeiten vorgesehen. Informationen und Anmeldung gibt es unter im Internet unter jugend-im-dekanat-kronberg.de oder unter Telefon 06196-560130.

Mistel in Obstbäumen: Ein Parasit mit Folgen

Taunus (red) – Der OGV Fischbach 1906 e.V. lädt alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung über die Weiße Mistel ein. Folgende Inhalte werden am Donnerstag, 5. März, von 19 bis 21 Uhr im Rathaus Kelkheim (Plenarsaal), Gagernring 6, thematisiert: „Was für eine Pflanze ist die Mistel?“, „Warum breitet sich die Mistel so stark aus und welche Auswirkungen hat sie auf den Wirt und insbesondere die Streuobstbäume?“ und „Welche Hilfestellung kann der OGV Fischbach geben?“ Wer eine Streuobstwiese besitzt und Fragen hat, oder sich nicht darum kümmern kann, kann sich auf der Website www.ogv-fischbach.de anmelden oder auch spontan vorbeikommen.

Johanniter rufen zu Spenden für Ukraine auf

Main-Taunus (red) – Der Krieg in der Ukraine dauert an. Die Infrastruktur ist vielerorts schwer beschädigt, und gerade in den Wintermonaten bleiben Wärme und Strom für zahlreiche Familien, ältere Menschen sowie Einrichtungen vor Ort eine tägliche Herausforderung. In einem derzeit sehr strengen Winter mit teils zweistelligen Minusgraden haben sich die Angriffe auf die Energie- und Versorgungsinfrastruktur erneut verschärft. Die Folgen treffen die Zivilbevölkerung unmittelbar – von Stromausfällen bis hin zu unzureichender Beheizung von Wohnungen und Unterkünften.
Vor diesem Hintergrund ruft die Johanniter-Hilfsgemeinschaft (JHG) Taunus die Bürgerinnen und Bürger in der Region erneut zu Spenden für netzunabhängige Öfen und Stromgeneratoren auf. Die Hilfe wird – wie in den Vorjahren – über die „Mission Siret“ kanalisiert. Das aktuelle Motto der Mission Siret lautet: „Neues Jahr – gleiche Mission: Wir bringen Hilfe, die ankommt.“
Seit Jahren unterstützen die Johanniter mit der Mission Siret von der rumänischen Grenzstadt Siret aus Menschen in der Ukraine. Von dort bringen ehrenamtlich tätige Johanniter und Freiwillige Hilfsgüter persönlich über die Grenze, verteilen sie direkt an Bedürftige und leiten weitere Lieferungen über geprüfte Partnerorganisationen in viele Regionen des Landes weiter. Diese Form der Hilfe ist konkret, unmittelbar – und wird vor Ort sehr geschätzt. Die Arbeit der Mission Siret wird seit mehreren Jahren ausschließlich durch Volontäre getragen, darunter freiwillige Helferinnen und Helfer aus Deutschland und anderen Nationen.
Weitere Informationen: www.missionsiret.de
1. Öfen für die Ukraine – Wärme für bis zu 1.000 Familien. Im Mittelpunkt steht erneut die Finanzierung robuster, netzunabhängiger Öfen, die in der Ukraine zur Beheizung von Wohnungen und einfachen Unterkünften eingesetzt werden.
2. Generatoren für die Ukraine – Sicherung der Stromversorgung. Parallel dazu unterstützt die Mission Siret Einrichtungen und Projekte in der Ukraine mit Stromgeneratoren, um in einer instabilen Netzinfrastruktur eine verlässliche Stromversorgung sicherzustellen.

Spendenaufruf: Jede Spende hilft

Die JHG Taunus bittet die Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen in der Region, die Spendenaktion nach ihren Möglichkeiten zu unterstützen. Jeder kleine oder größere Betrag hilft; jede Spende fließt in die konkrete Beschaffung und den Transport der Öfen und Generatoren im Rahmen der Mission Siret.

Impressum

Sulzbacher Anzeiger

Herausgeber:	Verlagshaus Taunus Medien GmbH Theresenstraße 2 61462 Königstein Tel. 06174 9385-0
Geschäftsleitung:	Alexander Bommersheim Markus Echternach
Verlagsleiter:	Angelino Caruso Tel. 06174 9385-66 caruso@hochtaunus.de
Geschäftsstelle:	Theresenstraße 2 61462 Königstein
Redaktion:	Mike Siemens redaktion-sua@hochtaunus.de
Auflage:	5.200 verteilte Exemplare
Preisliste:	z. Zt. gültig Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026
Druck:	Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen
Internet:	www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Notfallseelsorgerin berichtet von Erfahrungen

Simone Drost berichtet von ihren Erfahrungen. Foto: Ev. Dekanat Kronberg

Main-Taunus (red) – Simone Drost hat im vergangenen Jahr ihre Ausbildung zur Notfallseelsorgerin im Main-Taunus-Kreis abgeschlossen und ist seitdem in diesem Ehrenamt tätig. Im Interview berichtet sie von ihren bisherigen Erfahrungen.
Rund 50 Notfallseelsorgerinnen und -seelsorger sichern in ihrer Freizeit an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr den Bereitschaftsdienst im Main-Taunus-Kreis. Sie werden jährlich zu rund 170 Einsätzen gerufen und übernehmen zum Beispiel nach häuslichen Todesfällen die Betreuung der Angehörigen. Koordiniert wird dieses Angebot von der hauptamtlichen Leiterin, Pfarrerin Christine Zahradnik. Bevor man Dienste übernehmen kann, durchläuft man eine Ausbildung mit Theorie, praktischen Übungen sowie Hospitationen bei der Polizei, dem Rettungsdienst und der Leitstelle. Danach darf man die ersten Bereitschaftsdienste gemeinsam mit langjährig erfahrenen Kollegen der Notfallseelsorge übernehmen. Jeder im Team verpflichtet sich zu zwölf Stunden Bereitschaft pro Woche.
Simone Drost hat inzwischen die ersten Einsätze während ihrer Dienste erlebt. Hauptberuflich ist sie im Projektmanagement bei der GIZ (Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit) tätig. Ihre Bereitschaften in der Notfallseelsorge kann sie sich an Wochenenden oder abends und nachts einplanen. „Als ich 2024 nach Kelkheim gezogen bin, war ich begeistert, wie viele Menschen sich dort ehrenamtlich einbringen und Freizeitangebote durchführen. Also wollte ich selbst auch etwas für die Allgemeinheit tun und habe nach einem Ehrenamt gesucht. In der Zeitung habe ich dann von der Ausbildung in der Notfallseelsorge gelesen und war beim Infoabend“, erklärt die 38-Jährige. Die Entscheidung für dieses Ehrenamt war für sie genau das Richtige. „Erstens glaube ich, dass meine Talente in der Notfallseelsorge gut aufgehoben sind. Denn ich habe schon in meinem Freundeskreis erlebt, dass ich in Krisen-Situationen gut für andere da sein kann“, so Drost. „Zweitens bin ich grundsätzlich ein Mensch, der mehr Freude an ernsthaften Gesprächen als an Smalltalk haben kann, und habe deshalb schon manches Mal an mir gezweifelt. Aber in diesem Ehrenamt ist diese Eigenschaft eben gerade gut“, erzählt sie weiter. „Drittens hatte ich den Eindruck, dass in der Ausbildung auch ganz viel für meine eigene Haltung und Persönlichkeitsentwicklung drin ist“, ergänzt sie.
Inzwischen hat sich für sie bestätigt, dass dieses Ehrenamt ihr viel zurückgibt. „Ich habe noch nie einen mir nahestehenden Menschen verloren, aber bin durch die Beschäftigung mit dem Tod jetzt viel sicherer im Umgang damit – und das führt auch im privaten Umfeld zu vertrauensvollen Gesprächen darüber. Gleichzeitig ist meine Dankbarkeit dafür, wie gut es mir geht, nochmal viel größer geworden“, so Drost. Darüber hinaus habe sie eine andere Sicht auf das Thema Suizid gewonnen. „Ich habe gelernt, dass eben auch das passieren kann und eine Krankheit dahinterstecken kann. Hilfreich war in der Ausbildung für mich außerdem, psychologisch zu verstehen, warum wir Menschen beim Tod eines Anderen häufig Schuldgefühle entwickeln“, berichtet sie.
Gefremdelt habe sie bei der Ausbildung mit den praktischen Übungen. „Ich musste mir bei den Rollenübungen, wo wir Krisensituationen aus verschiedenen Perspektiven geübt haben, jedes Mal einen Ruck geben“, erklärt Drost. Aber sie habe immer gewusst, dass sie diese sehr gute Vorbereitung später in der Praxis sehr schätzen würde.
„Es gab dadurch in meinen Einsätzen keine Überraschungen oder Situationen, mit denen ich nicht umgehen konnte“, erzählt sie weiter. „Auch nach den Einsätzen werden wir extrem gut begleitet, damit wir das Erlebte gut verarbeiten können. Mit dem zweiten Teammitglied gibt es immer sofort eine Nachbesprechung, und darüber hinaus sollte ich dem Hintergrunddienst jedes Mal Bescheid geben, wenn ich gut zu Hause angekommen bin“, ergänzt sie.
Wer sich für dieses Ehrenamt in der Notfallseelsorge interessiert, kann sich beim nächsten Infoabend am 18. März um 19 Uhr in den Räumen der Freiwilligen Feuerwehr Altenhain, Kirchstraße 29, in Bad Soden einen Eindruck verschaffen (Anmeldung unter sekretariat@nfs-mtk.org).
Der nächste Ausbildungskurs startet im August. Weitere Informationen zur Notfallseelsorge im Main-Taunus-Kreis unter www.nfs-mtk.org.

Alleinerziehende treffen sich zum Frühstück

Bad Soden (red) – Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus lädt für Samstag, 28. Februar, zu einem Frühstück für Alleinerziehende ein. Das Treffen findet von 9.30 bis 11.30 Uhr im Familienzentrum „Schatzinsel“, Königsteiner Straße 6A, statt. Getränke und Brötchen stehen bereit. Die Teilnehmer können etwas zum Belegen mitbringen. Für die Kinder wird eine Spielecke eingerichet. Die monatlichen Treffs bestehen seit mehreren Jahren. Sie sollen Gelegenheit zum Austausch und zum Knüpfen von Kontakten geben. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 26. Februar, im Internet unter www.evangelische-familienbildung.de möglich.

Notfallversorgung im Main-Taunus-Kreis

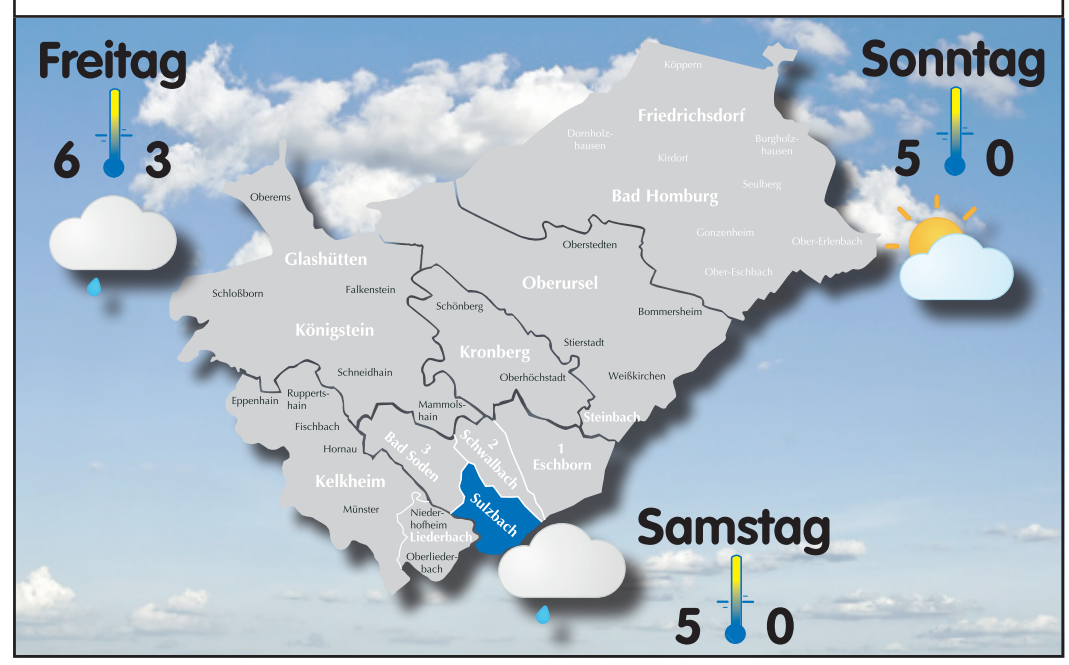
Main-Taunus (red) – Der EU-weite Tag des Notrufs 112 am Mittwoch vergangener Woche hat darauf aufmerksam gemacht, wie lebenswichtig eine schnelle und verlässliche Notfallversorgung ist. Garant dafür ist die EU-weit gültige Notrufnummer 112.

Im Main-Taunus-Kreis sorgen die varisano Kliniken gemeinsam mit den Rettungsdiensten, der Feuerwehr und der Leitstelle dafür, dass Bürger im Ernstfall jederzeit auf medizinische Hilfe zählen können. Besonders im Erkennen von Sepsis als Notfall tut sich der Main-Taunus-Kreis als Modellregion hervor.Eine zentrale Säule der regionalen Notfallversorgung sind die von den varisano Kliniken des Main-Taunus-Kreises organisierten und gestellten Notärzte und der Rettungsdienst. Notärzte und Rettungsdienste sind rund um die Uhr an den Standorten Hofheim am Taunus, Bad Soden am Taunus und in Wicker stationiert. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz betriebene rollende Intensivstation.

Ziel ist es, Patienten vom ersten Notruf unter der 112 über den Rettungsdienst bis zur klinischen Versorgung ohne Zeitverlust optimal zu behandeln.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

DASACOM
Datenverarbeitung Satztechnik Computerservice
Fichtestraße 14
65719 Hofheim/Ts.
Telefon: 06192 900455
www.dasacom.de
E-Mail: info@dasacom.de



Ostafrika-Multivisionsshow in Hofheim

Hofheim (red) – Der Weltladen in Hofheim lädt zur Multivisionsshow „Ostafrika – Fairer Handel – Wildlife – Digitales“ am Donnerstag, 5. März, um 19.30 Uhr im Filmpalast Hofheim, Chinonplatz 6, ein.

Mit ausdrucksstarken Fotos, fesselnden Erzählungen und stimmungsvoller Musik entführen Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner die Zuschauer ins faszinierende Ostafrika. In Uganda, Kenia und Tansania erhielten die beiden Fotojournalisten einzigartige Einblicke ins Leben von Fairtrade-Produzenten, Computerfreaks und Naturschutzflüchtlingen.

Karten sind im Vorverkauf für zwölf Euro im Weltladen Hofheim, Hauptstraße 59, oder für 13 Euro an der Abendkasse erhältlich.

Fortbildung „Freies Spiel“

Bad Soden (red) – Die Evangelische Familienbildung Main-Taunus bietet am Mittwoch, 11. März, eine Fortbildung für Kindertagespflegepersonen an. Thema ist das freie Spiel. Diplom-Pädagogin Edina Weth-Weil stellt die Möglichkeiten der Marte-Meo-Methode vor. Anhand von Beispielen zeigt sie, wie Fachkräfte Spielsituationen begleiten können, ohne sie zu steuern. Ziel ist es, emotionale Sicherheit zu stärken, Kreativität zu fördern und die Selbstwirksamkeit der Kinder zu unterstützen. Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Tagesmütter und -väter im Main-Taunus-Kreis. Sie findet von 18 bis 21 Uhr im Familienzentrum „Schatzinsel“, Königsteiner Straße 6A, statt. Eine Anmeldung ist im Internet unter evangelische-familienbildung.de bis zum 3. März möglich.